



FACHBEREICH ERZIEHUNGS- UND KULTURWISSENSCHAFTEN

MODULBESCHREIBUNGEN

FÜR DIE LEHREINHEIT

„ISLAMISCHE THEOLOGIE“

Neufassung
beschlossen in der

50. Sitzung des Fachbereichsrats des Fachbereichs Erziehungs- und Kulturwissenschaften am 15.10.2014
befürwortet in der 115. Sitzung der zentralen Kommission für Studium und Lehre (ZSK) am 22.10.2014
genehmigt in der 219. Sitzung des Präsidiums am 11.12.2014
AMBl. der Universität Osnabrück Nr. 03/2015 vom 30.04.2015, S. 252

Änderungen beschlossen in der

54. Sitzung des Fachbereichsrats des Fachbereichs Erziehungs- und Kulturwissenschaften am 17.06.2015
befürwortet in der 122. Sitzung der zentralen Kommission für Studium und Lehre (ZSK) am 24.06.2015
genehmigt in der 229. Sitzung des Präsidiums am 30.07.2015
AMBl. der Universität Osnabrück Nr. 07/2015 vom 07.09.2015, S. 675

Änderung beschlossen in der

62. Sitzung des Fachbereichsrats des Fachbereichs Erziehungs- und Kulturwissenschaften am 13.07.2016
befürwortet in der 133. Sitzung der zentralen Kommission für Studium und Lehre (ZSK) am 18.01.2017
genehmigt in der 255. Sitzung des Präsidiums am 25.04.2017
AMBl. der Universität Osnabrück Nr. 04/2017 vom 15.06.2017, S. 257

Identifizier	IT-GM_IT-2
Modultitel	Grundlagenmodul: Islamische Theologie
Englischer Modultitel	<i>Foundation Module: Islamic Theology</i>
Modulbeauftragter	Professur für Islamische Religionspädagogik
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Überblickskenntnisse der grundlegenden Methoden der islamischen Theologie • theoretische und methodische Kernkompetenzen in historischen und gegenwärtigen Fragestellungen der islamischen Theologie • Befähigung zur Reflexion der gesellschaftlichen, politischen und kulturellen Rahmenbedingungen der islamischen Theologie in Deutschland (Kontextualisierung) • Anwendung der verschiedenen Formen des wissenschaftlichen Arbeitens an der Universität (Hausarbeiten, Referate, etc.)
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • allgemeiner Überblick über die Hauptquellen der islamischen Theologie • Methoden der Aneignung theologischen Wissens und seiner Anwendung • Verhältnisbestimmung zur Religionswissenschaft, Islamwissenschaft und Orientalistik • wissenschaftspolitische Situation der islamischen Theologie in Deutschland • Techniken und Formen des wissenschaftlichen Arbeitens (Protokoll, Recherche, Hausarbeit, Referat, etc.)
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Vorlesung (2 LP) 2. Komponente Übung (2 LP)
LP des Moduls	4
SWS des Moduls	4
Dauer des Moduls	Ein Semester
Angebotsturnus	Jedes Wintersemester
Studiennachweise	1. Modulkomponente: 1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung 2. Modulkomponente: 1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Keine
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	In Komponente 2 herrscht Anwesenheitspflicht, da in diesem Modul grundlegendes Methodenwissen vermittelt wird, das angewandt und erprobt werden muss.
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	Fachbereichsrat 03

Identifizier	IT-EM_KS
Modultitel	Einführungsmodul: Einführung in die Hauptquellen Koran und Sunna
Englischer Modultitel	<i>Basic Module: Introduction to Main Sources Quran and Sunna</i>
Modulbeauftragter	Professur für Tafsir (Koranexegese) / Professur für Hadith, Sira und Islamische Geschichte
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnis der Aufgabenstellung und des Selbstverständnisses der koranwissenschaftlichen und hadithwissenschaftlichen Disziplin • Kenntnis der exegetischen Methoden und Anbahnung exegetischer Kompetenzen • Anwendung von Standardwerken aus den beiden Quellengattungen und Befähigung zu ihrem wissenschaftlichen Einsatz • Befähigung zu didaktischen Entscheidungen im Umgang mit den Quellen
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • allgemeiner Überblick über die Hauptthemen im Koran und zeitgenössische Diskurse • Einführung in die Koranwissenschaften • Einführung in die ḥadīṭ-Wissenschaften und in die klassischen Hadithsammlungen • Methoden der Klassifizierung von Überlieferungen bezüglich ihrer Authentizität und Inhalte (<i>uṣūl al-ḥadīṭ</i>)

Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Vorlesung (3 LP) 2. Komponente Seminar (3 LP)
LP des Moduls	6
SWS des Moduls	4
Dauer des Moduls	Zwei Semester
Angebotsturnus	Jedes Wintersemester
Studiennachweise	1. Modulkomponente: 1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	2. Modulkomponente: 1 Klausur (90 Minuten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	In Komponente 2 herrscht Anwesenheitspflicht, da grundlegende Kenntnisse zur Quellenarbeit sowie Methodenwissen vermittelt werden, deren Anwendung gemeinsame Übung erfordert.
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	Fachbereichsrat 03

Identifizier	IT-SM_RU-2
Modultitel	Sprachmodul: Fortgeschrittenes Arabisch für den Religionsunterricht
Englischer Modultitel	<i>Language Module: Advanced Arabic for Islamic Education</i>
Modulbeauftragter	Professur für Islamische Literatur und Arabistik
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> erweiterte Kenntnis der arabischen Sprache für den Umgang mit unterrichtsrelevanten Quellentexten Fähigkeit, die arabische Sprache unter Berücksichtigung weiterer Quellen zu benutzen Vertiefung und Differenzierung des Arabischen für den Unterricht
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> Morphologie und Syntax der arabischen Sprache Lektüre von Texten aus Koran, Hadith und weiteren Quellen anwendungsorientierte Übungen zur unterrichtsbezogenen Anwendung von Quellentexten
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Übung (3 LP) 2. Komponente Übung (3 LP)
LP des Moduls	6
SWS des Moduls	4
Dauer des Moduls	Zwei Semester
Angebotsturnus	Jedes Wintersemester
Studiennachweise	1. Modulkomponente: 1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	2. Modulkomponente: 1 Klausur (90 Minuten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	In diesem Modul herrscht Anwesenheitspflicht, da der Erwerb von mündlichen und schriftlichen Sprachkompetenzen die aktive Lernsituation erfordert.
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	Fachbereichsrat 03

Identifizier	IT-MA_FGY
Modultitel	Mastermodul: Fachdidaktisches Seminar – Gymnasium
Englischer Modultitel	<i>Master Module: Didactic Seminar – Secondary Level</i>
Modulbeauftragte(r)	Professur für Islamische Religionspädagogik

Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Vertiefte Kenntnisse über die Fachdidaktik in der Sekundarstufe I und II • Planen und Gestalten des Religionsunterrichts an Gymnasien • Analyse von Unterrichtsplanung und -prozessen • Reflexionskompetenz • Medienkompetenz und Umgang mit Präsentationsformen
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Gegenstandsbereiche der Religionsdidaktik in der Sekundarstufe I und II • Umgang mit den Kerncurricula für den islamischen Religionsunterricht • Fachdidaktische Prinzipien • Methoden der Unterrichtsplanung und religionspädagogische Theorien • Didaktische Aufbereitung theologischer Wissensbestände für den Lernort Gymnasium • Sozial- und Aktionsformen des Unterrichts • Erste Unterrichtserfahrung
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Seminar (3 LP) 2. Komponente Seminar (3 LP)
LP des Moduls	6
SWS des Moduls	4
Dauer des Moduls	Ein Semester
Angebotsturnus	Jedes Sommersemester
Studiennachweise	1. Modulkomponente: 1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studien-begleitenden Prüfung	2. Modulkomponente: fachdidaktische Ausarbeitung (8-10 Seiten) und Präsentation
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	In diesem Modul herrscht Anwesenheitspflicht, da zentrale Kenntnisse und Methoden der Fachdidaktik vermittelt und angebahnt werden sollen.
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	Fachbereichsrat 03

Identifizier	IT-MA_FBS
Modultitel	Mastermodul: Fachdidaktisches Seminar – berufsbildende Schulen
Englischer Modultitel	<i>Master Module: Didactic Seminar – Secondary Level</i>
Modulbeauftragte(r)	Professur für Islamische Religionspädagogik
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Vertiefte Kenntnisse über die Fachdidaktik in berufsbildenden Schulen • Planen und Gestalten des Religionsunterrichts • Analyse von Unterrichtsplanung und -prozessen • Reflexionskompetenz • Medienkompetenz und Umgang mit Präsentationsformen • Umgang mit Fragen Jugendlicher an Religion und Gesellschaft
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Religionspädagogische Schwerpunkte in der berufsbildenden Schule • Umgang mit dem Kerncurriculum • Fachdidaktische Prinzipien • Methoden der Unterrichtsplanung und religionspädagogische Theorien • Didaktische Aufbereitung theologischer Wissensbestände für den Lernort Berufsschule • Sozial- und Aktionsformen des Unterrichts • Erste Unterrichtserfahrung
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Seminar (3 LP) 2. Komponente Seminar (3 LP)
LP des Moduls	6
SWS des Moduls	4

Dauer des Moduls	Ein Semester
Angebotsturnus	Jedes Sommersemester
Studiennachweise	1. Modulkomponente: 1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studien-begleitenden Prüfung	2. Modulkomponente: fachdidaktische Ausarbeitung (8-10 Seiten) und Präsentation
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	In diesem Modul herrscht Anwesenheitspflicht, da zentrale Kenntnisse und Methoden der Fachdidaktik vermittelt und angebahnt werden sollen.
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	Fachbereichsrat 03

Identifizier	IT-BFP
Modultitel	Schulisches Basisfachpraktikum Islamische Religion
Englischer Modultitel	<i>Basic School placement Islamic Religion</i>
Modulbeauftragte(r)	Professur für Islamische Religionspädagogik
Qualifikationsziele	<p>Das schulische Basisfachpraktikum im Fach Islamische Religion befähigt zur begründeten Auseinandersetzung mit dem Theorie-Praxis-Bezug im Religionsunterricht, verbunden mit der Fähigkeit zur Reflexion des eigenen fachbezogenen Kompetenzprofils.</p> <p>Kenntnisse der</p> <ul style="list-style-type: none"> • didaktisch-methodischen Fragestellungen • Handlungsfelder des Religionsunterrichts • Anforderungen der Berufsrolle des/der ReligionslehrerIn. <p>Vertiefte Kenntnisse</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erfahren und Verstehen der Relevanz fachdidaktischer und fachwissenschaftlicher Studien für die Praxis des Religionsunterrichts • Fähigkeit zur methodisch reflektierten Beobachtung und Analyse von Prozessen des Religionsunterrichts im Zusammenhang des Schullebens und der Schulkultur • Fachdidaktisch begründete Planung, Durchführung und Reflexion der begleiteten und im Verlauf des Praktikums zunehmend selbstständiger werdenden Unterrichtsversuche • Formulierung von Unterrichtsentwürfen • Fähigkeit zur Diskussion fachwissenschaftlicher und fachdidaktischer Themen und Fragestellungen • Erfahrungsbasierte Besprechungen und Auswertung von Unterricht • Formulierung eines persönlichen Beobachtungsschwerpunktes sowie zur Reflexion und Anwendung von Methoden der Unterrichtsforschung • Entwicklung und Erprobung eines vorläufigen Konzepts zur Unterrichtsplanung, unter besonderer Berücksichtigung fachspezifischer Aspekte des Fachs Islamische Religion • Weiterentwicklung und zielgruppenspezifische Differenzierung einschlägiger Unterrichtsmethoden • Wahl und Einsatz geeigneter Medien • Erprobung von Methoden professionsbezogener Selbstreflexion
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Beobachtung von Religionsunterricht • Durchführung von Unterrichtsstunden und -einheiten • Reflexion von Religionsunterricht
Modulkomponenten mit Angabe der LP	<ol style="list-style-type: none"> 1. Komponente: Seminar (2 LP) 2. Komponente: Praktikum (6 LP)
LP des Moduls	8 LP
SWS des Moduls	2 SWS

Dauer des Moduls	1 Semester
Angebotsturnus	Jährlich
Studiennachweise	Ausführlicher Praktikumsbericht (ca. 10 Seiten)
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Keine
Prüfungsanforderungen	
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03

Identifizier	IT-EFP
Modultitel	Erweiterungsfachpraktikum Islamische Religion
Englischer Modultitel	<i>Advanced School placement Islamic Religion</i>
Modulbeauftragte(r)	Professur für Islamische Religionspädagogik
Qualifikationsziele	<p>Das schulische Erweiterungsfachpraktikum im Fach Islamische Religion befähigt die Studierenden, sich auf der Basis der Erfahrungen des bereits absolvierten Allgemeinen Schulpraktikums (ASP) sowie des schulischen Basisfachpraktikums (BFP) im Kontext des Fachs Islamische Religion zu erproben und dabei einzelne Schwerpunkte vertieft zu bearbeiten.</p> <p>Vertiefte Kenntnisse</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erfahren und Verstehen der Relevanz fachdidaktischer und fachwissenschaftlicher Ausbildung für die Praxis des Religionsunterrichts • Fähigkeit zur methodisch reflektierten Beobachtung und Analyse von Prozessen des Religionsunterrichts im Zusammenhang des Schullebens und der Schulkultur • Fachdidaktisch begründete Planung, Durchführung und Reflexion eigener Unterrichtsversuche • Erstellung von Unterrichtsverlaufsplänen
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Vorbereitung von Religionsunterricht • Durchführung von Unterrichtsstunden und -einheiten • Reflexion von Religionsunterricht
Modulkomponenten mit Angabe der LP	Praktikum (6 LP)
LP des Moduls	6 LP
SWS des Moduls	
Dauer des Moduls	1 Semester
Angebotsturnus	Jährlich
Studiennachweise	Ausführlicher Praktikumsbericht (ca. 10 Seiten)
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Keine
Prüfungsanforderungen	
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03

Identifizier	IT-FPLBS
Modultitel	Fachpraktikum-LbS Islamische Religion
Englischer Modultitel	<i>School Placement Islamic Religion</i>
Modulbeauftragte(r)	Professur für Islamische Religionspädagogik

Qualifikationsziele	Das schulische Erweiterungsfachpraktikum Islamische Religion befähigt die Studierenden, sich auf der Basis der Erfahrungen des bereits absolvierten Allgemeinen Schulpraktikums (ASP) sowie des schulischen Basisfachpraktikums (BFP) im Kontext des Fachs Islamische Religion zu erproben und dabei einzelne Schwerpunkte vertieft zu bearbeiten. Vertiefte Kenntnisse <ul style="list-style-type: none"> • Erfahren und Verstehen der Relevanz fachdidaktischer und fachwissenschaftlicher Ausbildung für die Praxis des Religionsunterrichts • Fähigkeit zur methodisch reflektierten Beobachtung und Analyse von Prozessen des Religionsunterrichts im Zusammenhang des Schullebens und der Schulkultur • Fachdidaktisch begründete Planung, Durchführung und Reflexion eigener Unterrichtsversuche • Erstellung von Unterrichtsverlaufsplänen
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Vorbereitung von Religionsunterricht • Durchführung von Unterrichtsstunden und -einheiten • Reflexion von Religionsunterricht
Modulkomponenten mit Angabe der LP	Praktikum (2 LP)
LP des Moduls	2 LP
SWS des Moduls	
Dauer des Moduls	1 Semester
Angebotsturnus	Jährlich
Studiennachweise	ausführlicher Praktikumsbericht (ca. 10 Seiten)
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Keine
Prüfungsanforderungen	
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03

Identifizier	IT-SK_1
Modultitel	Orientierung. Integrative Schlüsselkompetenzen im Grundlagenmodul Islamische Theologie (4 Schritte+)
Englischer Modultitel	<i>Orientation</i>
Modulbeauftragter	Professur für Islamische Religionspädagogik
Qualifikationsziele	Unterstützung beim Start ins Studium des gewählten Fachs, aktive Orientierung über mögliche Inhalte des Studiums, Reflexion der eigenen Stärken, Entwicklung von beruflichen Perspektiven, Befähigung zur wissenschafts- und gesellschaftspolitischen Kontextualisierung des Fachs, erste Befähigung zum wissenschaftlichen Arbeiten
Inhalte	Thematischer Überblick zu Inhalten des gewählten Fachs unter Berücksichtigung der Qualifikationsziele, Berufsmöglichkeiten, Bedeutung von Schlüsselkompetenzen für den Studienerfolg und die berufliche Entwicklung, wissenschafts- und gesellschafts-politische Kontexte des Fachs, Einführung in Formen des wissenschaftlichen Arbeitens
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1 Komponente Orientierung (2 LP)
LP des Moduls	2 LP
SWS des Moduls	keine (integriert im Grundlagenmodul Islamische Theologie)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Angebotsturnus	Jedes Wintersemester
Studiennachweise	Laut Ankündigung zu Veranstaltungsbeginn

Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Die oder der Lehrende entscheidet spätestens zu Beginn der Lehrveranstaltung verbindlich, ob und in welcher Form eine benotete Prüfungsleistung zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen erbracht werden muss.
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen.
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03

Identifizier	IT-SK_2
Modultitel	Methoden / Grundlagen. Integrative Schlüsselkompetenzen im Modul Einführung in das Studium der Islamischen Theologie (4 Schritte+)
Englischer Modultitel	<i>Methodology</i>
Modulbeauftragter	Professur für Islamische Religionspädagogik
Qualifikationsziele	Selbstgesteuertes Lernen, Methoden- und Vermittlungskompetenz, Befähigung zum wissenschaftlichen Arbeiten
Inhalte	In Komponente 3 des Moduls Einführung in das Studium der Islamischen Theologie lernen Studierende überfachliche und fachliche Methoden kennen, die sie im Laufe des Studiums anwenden und entwickeln können, z.B. wissenschaftliches Arbeiten und Schreiben, Präsentation und Visualisierung, Rhetorik, Recherche usw.
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1 Komponente Methoden/Grundlagen (2 LP)
LP des Moduls	2 LP
SWS des Moduls	2 SWS
Dauer des Moduls	Ein Semester
Angebotsturnus	Jedes Sommersemester
Studiennachweise	Laut Ankündigung zu Veranstaltungsbeginn
Prüfungsvorleistungen	IT-SK_1
Art der studienbegleitenden Prüfung	Die oder der Lehrende entscheidet spätestens zu Beginn der Lehrveranstaltung verbindlich, in welcher Form eine benotete Prüfungsleistung zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen erbracht werden muss.
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen.
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03

Identifizier	IT-SK_3
Modultitel	Anwendung in Fachveranstaltungen. Integrative Schlüsselkompetenzen in den Einführungs-, Haupt- und/oder Bezugsmodulen (4 Schritte+)
Englischer Modultitel	<i>Application</i>
Modulbeauftragter	Professur für Islamische Religionspädagogik
Qualifikationsziele	Die in den Modulen IT-SK 1 und 2 vermittelten Kompetenzen sollen in den Fachveranstaltungen integrativ angewendet werden.
Inhalte	Anwendung der in den Modulen IT-SK_1 und IT-SK_2 erworbenen Kompetenzen in zwei Fachveranstaltungen des 3. und 4. Semesters (Einführungs-, Haupt und/oder Bezugsmodule)
Modulkomponenten mit Angabe der LP	2 Komponenten Anwendung in Fachveranstaltungen (2 x 1 LP)

LP des Moduls	2 LP
SWS des Moduls	keine (integriert in Einführungs-, Haupt und/oder Bezugsmodulen)
Dauer des Moduls	
Angebotsturnus	Semesterweise je nach angebotenen Lehrveranstaltungen
Studiennachweise	Laut Ankündigung zu Veranstaltungsbeginn
Prüfungsvorleistungen	IT-SK_1 und IT-SK_2
Art der studienbegleitenden Prüfung	Die oder der Lehrende entscheidet spätestens zu Beginn der Lehrveranstaltung verbindlich, welche Schlüsselkompetenz(en) in ihrer oder seiner Lehrveranstaltung erworben werden können sowie ggf. ob und in welcher Form eine benotete Prüfungsleistung zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen erbracht werden muss.
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen.
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03

Identifizier	IT-SK_4
Modultitel	Projektarbeit/Tutorentätigkeit. (4 Schritte+)
Englischer Modultitel	<i>Project or tutoring</i>
Modulbeauftragter	Professur für Islamische Religionspädagogik
Qualifikationsziele	Projektarbeit: Anwendung der gelernten Methoden und Kompetenzen in einem komplexeren Kontext und der Erwerb von Fähigkeiten im Projektmanagement. Tutorentätigkeit: Kommunikationskompetenzen, Vermittlungskompetenzen, Medienkompetenzen
Inhalte	Projektarbeit: Erarbeitung eines im Zusammenhang mit dem Fach stehenden Projekts oder Tutorentätigkeit: Übernahme von Tutorentätigkeit, z.B. für die Vermittlung von fachbezogenen Schlüsselkompetenzen in IT-SK_1 oder IT-SK_2
Modulkomponenten mit Angabe der LP	Komponente Erarbeitung eines fachlich orientierten Projekts (4 LP) oder Komponente Betreuung von Studierenden außerhalb der Veranstaltungen IT-SK_1, IT-SK_2 und ggf. anderen Lehrveranstaltungen sowie Vor- und Nachbereitung (4 LP)
LP des Moduls	4 LP
SWS des Moduls	1-2 SWS
Dauer des Moduls	Ein Semester
Angebotsturnus	Jedes Semester
Studiennachweise	Laut Ankündigung zu Veranstaltungsbeginn Projektarbeit: Bearbeitung und Präsentation eines Projekts Tutorentätigkeit: Selbstständige Betreuung von Studierenden und studentischen Kleingruppen, z.B. beim Erwerb von Kompetenzen aus IT-SK_1 und/oder IT-SK_2
Prüfungsvorleistungen	IT-SK_1 bis IT-SK_3
Art der studienbegleitenden Prüfung	Die oder der Lehrende entscheidet spätestens zu Beginn der Lehrveranstaltung verbindlich, ob und in welcher Form eine benotete Prüfungsleistung zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen erbracht werden muss.
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen.
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03

Identifizier	IT-EM_IT_v1
Modultitel	Einführungsmodul: Einführung in das Studium der Islamischen Theologie
Englischer Modultitel	<i>Basic Module: Introduction to Islamic Theology</i>
Modulbeauftragter	Professur für Islamische Religionspädagogik
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Überblickskenntnisse über die Entwicklungslinien der islamischen Theologie und ihrer Wissenschaftsdisziplinen • Kenntnis der Hauptquellen der islamischen Theologie • Fähigkeit, die grundlegenden Quellenwerke und Hilfsmittel der islamischen Theologie wissenschaftlich nutzen zu können • Überblickskenntnisse der grundlegenden Methoden der islamischen Theologie • theoretische und methodische Kernkompetenzen in historischen und gegenwärtigen Fragestellungen der islamischen Theologie • Befähigung zur Reflexion der gesellschaftlichen, politischen und kulturellen Rahmenbedingungen der islamischen Theologie in Deutschland (Kontextualisierung) • Anwendung der verschiedenen Formen des wissenschaftlichen Arbeitens an der Universität (Hausarbeiten, Referate, etc.)
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung in die Wissenschaftstheorie • allgemeiner Überblick über die Hauptquellen der islamischen Theologie • Methoden der Aneignung theologischen Wissens und seiner Anwendung • Verhältnisbestimmung zur Religionswissenschaft, Islamwissenschaft und Orientalistik • Vergleich von traditionellen und modernen Formen der theologischen Wissensvermittlung (Madrasah und Universität) • wissenschaftspolitische Situation der islamischen Theologie in Deutschland • berufliche Perspektiven für Theologinnen und Theologen • Techniken und Formen des wissenschaftlichen Arbeitens (Protokoll, Recherche, Hausarbeit, Referat, etc.) • Wissenschaftssprache • Lernstrategien
Modulkomponenten mit Angabe der LP	<ol style="list-style-type: none"> 1. Komponente Vorlesung (2 LP) 2. Komponente Übung (2 LP) 3. Komponente Übung (2 LP) 4. Komponente Seminar (4 LP)
LP des Moduls	10
SWS des Moduls	8
Dauer des Moduls	Zwei Semester
Angebotsturnus	Jedes Wintersemester
Studiennachweise	<ol style="list-style-type: none"> 1. Modulkomponente: 1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung 2. Modulkomponente: 1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung oder 3. Modulkomponente: 1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	4. Modulkomponente: 1 Klausur (90 Minuten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	In Komponente 2 bis 4 herrscht Anwesenheitspflicht, da in diesem Modul grundlegendes Methodenwissen vermittelt wird, das in gemeinsamen Übungen und Diskussionen angewandt und erprobt werden muss.
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	Fachbereichsrat 03

Identifizier	IT-GM_IT
Modultitel	Grundlagenmodul: Islamische Theologie
Englischer Modultitel	<i>Foundation Module: Islamic Theology</i>
Modulbeauftragter	Professur für Islamische Religionspädagogik

Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Überblickskenntnisse der grundlegenden Methoden der islamischen Theologie • theoretische und methodische Kernkompetenzen in historischen und gegenwärtigen Fragestellungen der islamischen Theologie • Befähigung zur Reflexion der gesellschaftlichen, politischen und kulturellen Rahmenbedingungen der islamischen Theologie in Deutschland (Kontextualisierung) • Anwendung der verschiedenen Formen des wissenschaftlichen Arbeitens an der Universität (Hausarbeiten, Referate, etc.)
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • allgemeiner Überblick über die Hauptquellen der islamischen Theologie • Methoden der Aneignung theologischen Wissens und seiner Anwendung • Verhältnisbestimmung zur Religionswissenschaft, Islamwissenschaft und Orientalistik • wissenschaftspolitische Situation der islamischen Theologie in Deutschland • Techniken und Formen des wissenschaftlichen Arbeitens (Protokoll, Recherche, Hausarbeit, Referat, etc.)
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Vorlesung (2 LP) 2. Komponente Übung (1 LP)
LP des Moduls	3
SWS des Moduls	4
Dauer des Moduls	Ein Semester
Angebotsturnus	Jedes Wintersemester
Studiennachweise	1. Modulkomponente: 1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung 2. Modulkomponente: keine
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Keine
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	In Komponente 2 herrscht Anwesenheitspflicht, da in diesem Modul grundlegendes Methodenwissen vermittelt wird, das angewandt und erprobt werden muss.
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	Fachbereichsrat 03

Identifizier	IT-EM_GG_v1
Modultitel	Einführungsmodul: Einführung in die Glaubensgrundlagen – ‘aqā’id
Englischer Modultitel	<i>Basic Module: Introduction to the Foundations of Islamic Faith</i>
Modulbeauftragter	Professur für Islamische Mystik, Philosophie und Glaubenslehre
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnis der Aufgabenstellung und des Selbstverständnisses der systematischen Disziplin • Kenntnisse der Terminologie und Inhalte der Glaubensgrundlagen • Kenntnisse über die theologischen Schulen, ihre unterschiedliche Rezeption und kritische Wechselbeziehung zueinander • Kenntnisse zu einem ausgewählten Kernthema der Glaubensgrundlagen und Fähigkeit, dieses eigenständig zu bearbeiten
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Lehre von den Glaubensgrundlagen des Islam als theologische Disziplin (<i>uṣūl al-īmān</i>) • theologische Schulen, deren Erscheinungsformen und Dispute im Kontext der sozialen und historischen Gegebenheiten • Spätantike Philosophie und deren Rezeption durch die <i>mutakallimūn</i> • Einführung in die Terminologie der Glaubensgrundlagen
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Vorlesung (3 LP) 2. Komponente Seminar (3 LP)
LP des Moduls	6
SWS des Moduls	4
Dauer des Moduls	Zwei Semester
Angebotsturnus	Jedes Wintersemester
Studiennachweise	1. Modulkomponente: 1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung

Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	2. Modulkomponente: 1 Klausur (90 Minuten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	In Komponente 2 herrscht Anwesenheitspflicht, da zentrale dogmatische Inhalte vermittelt werden, deren Verständnis eine gemeinsame Diskussion und deren Darstellung und Vermittlung dialogische Kompetenzen erfordert.
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	Fachbereichsrat 03

Identifizier	IT-EM_KW_v1
Modultitel	Einführungsmodul: Einführung in die Koranwissenschaften – <i>‘ulūm al-qur‘ān</i>
Englischer Modultitel	<i>Basic Module: Introduction to Qur‘anic Studies</i>
Modulbeauftragter	Professur für Tafsir (Koranexegese)
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnis der Aufgabenstellung und des Selbstverständnisses der koranwissenschaftlichen Disziplin • Verständnis für koranische Grundthemen und Fähigkeit, diese eigenständig zu reflektieren und zu erläutern • Kenntnis der Rezeption und der Diskurse über die Authentizität des koranischen Textes und deren historisch-kritische Reflexion • Kenntnis der exegetischen Methoden und Anbahnung exegetischer Kompetenzen
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • allgemeiner Überblick über die Hauptthemen im Koran • Einführung in die Koranwissenschaften und die dazugehörigen Disziplinen • Überblick über die Genese des koranischen Textes und die Entwicklung der unterschiedlichen Formen der Koraninterpretationen • zeitgenössische Diskurse über koranische Inhalte
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Vorlesung (3 LP) 2. Komponente Seminar (3 LP)
LP des Moduls	6
SWS des Moduls	4
Dauer des Moduls	Zwei Semester
Angebotsturnus	Jedes Wintersemester
Studiennachweise	1. Modulkomponente: 1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	2. Modulkomponente: 1 Klausur (90 Minuten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	In Komponente 2 herrscht Anwesenheitspflicht, da exegetische und hermeneutische Kompetenzen vermittelt werden, die in einem dialogischen Lernprozess erprobt und angewandt werden sollen.
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	Fachbereichsrat 03

Identifizier	IT-EM_HW_v1
Modultitel	Einführungsmodul: Einführung in die <i>ḥadīṭ</i>-Wissenschaften – <i>‘ulūm al-ḥadīṭ</i>
Englischer Modultitel	<i>Basic Module: Introduction to the Sciences of Hadith</i>
Modulbeauftragter	Professur für Hadith, Sira und Islamische Geschichte

Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnis der Aufgabenstellung und des Selbstverständnisses der traditions-wissenschaftlichen Disziplin • Grundkenntnisse der <i>ḥadīṭ</i>-Wissenschaften und der dazugehörigen wissen-schaftlichen Methoden zur Qualifizierung der Überlieferungen • Kenntnis der Standardwerke der <i>ḥadīṭ</i>-Sammlungen und Befähigung zu ihrem wissenschaftlichen Einsatz • Kenntnis der klassischen und zeitgenössischen Diskurse über die Authentizität der Überlieferungen • Verständnis für Grundthemen der <i>ḥadīṭ</i>-Wissenschaften und Fähigkeit, diese eigenständig zu reflektieren und zu erläutern
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung in die <i>ḥadīṭ</i>-Wissenschaften • Überblick über die klassischen Traditionssammlungen • Methoden der Klassifizierung von Überlieferungen bezüglich ihrer Authentizität und Inhalte (<i>uṣūl al-ḥadīṭ</i>) • Rezeption der Überlieferungen und der Tradition Muhammads im Kontext der Moderne • Lektüre von <i>ḥadīṭ</i>-Texten
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Vorlesung (3 LP) 2. Komponente Seminar (3 LP)
LP des Moduls	6
SWS des Moduls	4
Dauer des Moduls	Zwei Semester
Angebotsturnus	Jedes Wintersemester
Studiennachweise	1. Modulkomponente: 1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studien-begleitenden Prüfung	2. Modulkomponente: 1 Klausur (90 Minuten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	In Komponente 2 herrscht Anwesenheitspflicht, da grundlegende Kenntnisse zur Quellenarbeit sowie Methodenwissen vermittelt werden, deren Anwendung gemeinsame Übung erfordert.
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	Fachbereichsrat 03

Identifizier	IT-EM_IR_v1
Modultitel	Einführungsmodul: Einführung in die Islamischen Rechtswissenschaften – <i>uṣūl al-fiqh</i> und <i>fiqh</i>
Englischer Modultitel	<i>Basic Module: Introduction to Islamic Legal Theory and Jurisprudence</i>
Modulbeauftragter	Professur für Fiqh (Islamisches Recht und Glaubenspraxis)
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnis der Aufgabenstellung und des Selbstverständnisses der beiden Teildisziplinen • Grundkenntnisse der Rechtstheorie (<i>uṣūl al-fiqh</i>) und der Jurisprudenz (<i>al-fiqh</i>) • Kenntnis der Entwicklungslinien beider Disziplinen und aktueller fach-bezogener Diskurse • Verständnis für Grundthemen aus Rechtstheorie und Jurisprudenz sowie Fähigkeit, diese eigenständig zu reflektieren und zu erläutern
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen der islamischen Rechtstheorie (<i>uṣūl al-fiqh</i>) • Themen der islamischen Jurisprudenz (<i>al-fiqh</i>) • Übersicht über die historischen Entwicklungslinien • aktuelle Diskurse in Bezug auf Rechtsschulen und die Minderheitensituation von Muslimen in Europa (<i>fiqh al-aqalliyāt</i>) • Einführung in die Textarbeit mit den Standardwerken der islamischen Jurisprudenz
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Vorlesung (3 LP) 2. Komponente Seminar (3 LP)
LP des Moduls	6

SWS des Moduls	4
Dauer des Moduls	Zwei Semester
Angebotsturnus	Jedes Wintersemester
Studiennachweise	1. Modulkomponente: 1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	2. Modulkomponente: 1 Klausur (90 Minuten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	In Komponente 2 herrscht Anwesenheitspflicht, da grundlegende Inhalte und Methoden des islamischen Rechts vermittelt werden, welche in der Diskussion angewandt werden sollen.
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	Fachbereichsrat 03

Identifizier	IT-EM_GI_v1
Modultitel	Einführungsmodul: Einführung in die Geschichte des Islam
Englischer Modultitel	<i>Basic Module: Introduction to Islamic History</i>
Modulbeauftragter	Professur für Hadith, Sira und Islamische Geschichte
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnis und Anwendung geschichtswissenschaftlicher Methoden auf die frühislamische Geschichte • Kenntnis der Quellenlage und Überlieferungsgeschichte frühislamischer Texte • Fähigkeit, die besondere Rolle der Prophetengeschichte und ihre Relevanz für die Gegenwart zu erläutern
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • historischer Kontext des Vor- und Frühislam • Geschichte der früheren Propheten • Leben des Propheten Muhammad • Zeitgenössische Diskurse über den Propheten Muhammad und neuere Betrachtungen zur Prophetenbiographie
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Vorlesung (3 LP) 2. Komponente Seminar (3 LP)
LP des Moduls	6
SWS des Moduls	4
Dauer des Moduls	Zwei Semester
Angebotsturnus	Jedes Wintersemester
Studiennachweise	1. Modulkomponente: 1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	2. Modulkomponente: 1 Klausur (90 Minuten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	In Komponente 2 herrscht Anwesenheitspflicht, da geschichtswissenschaftliches Methodenwissen vermittelt wird, das auf historische Quellen angewandt soll.
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	Fachbereichsrat 03

Identifizier	IT-HM_RG
Modultitel	Hauptmodul: Islamische Rechtswissenschaft und Glaubenspraxis – <i>uṣūl al-fiqh, fiqh</i>
Englischer Modultitel	<i>Main Module: Islamic Law and Religious Practices</i>
Modulbeauftragter	Professur für Fiqh (Islamisches Recht und Glaubenspraxis)

Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnis der verschiedenen Ansätze und Methoden der Herleitung religiöser Rechtsnormen (<i>uṣūl al-fiqh</i>) • fundierte Kenntnisse und Reflexion wichtiger Kernbereiche des <i>fiqh</i>, die alltägliche und rituelle Handlungen betreffen • Fähigkeit, Fragen und Probleme, die sich aus der Lebenswirklichkeit der Muslime in Europa ergeben, differenziert darzustellen und zu reflektieren • Fähigkeit, Entwürfe für die Unterrichtsgestaltung zu Themen der islamischen Glaubenspraxis zu entwickeln
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Einführungen in die Normen des <i>fiqh</i>, verschiedene Ansätze ihrer Herleitung und die Bedeutung für den religiösen Alltag (Einführung in die Wissenschaft des <i>uṣūl al-fiqh</i> und des <i>fiqh</i>) • Überblick über die Entwicklung und Bedeutung der Rechtsschulen • vertiefte Kenntnis muslimischer Glaubenspraxis • <i>fiqh</i> und die Lebenswelten der Muslime in Europa
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Seminar (3 LP) 2. Komponente Seminar (3 LP)
LP des Moduls	6
SWS des Moduls	4
Dauer des Moduls	Ein Semester
Angebotsturnus	Jedes Wintersemester
Studiennachweise	1. Modulkomponente: 1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	2. Modulkomponente: 1 Klausur (90 Minuten) oder Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (5-10 Seiten) oder Hausarbeit (15 Seiten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	In diesem Modul herrscht Anwesenheitspflicht, da die Reflexion von Kernbereichen des islamischen Rechts und zeitgenössischen Fragestellungen in der gemeinsamen Diskussion erfolgen soll.
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	Fachbereichsrat 03

Identifizier	IT-HM_RF
Modultitel	Hauptmodul: Islamische Religionspädagogik und Fachdidaktik
Englischer Modultitel	<i>Main Module: Islamic Education and Didactics</i>
Modulbeauftragter	Professur für Islamische Religionspädagogik
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit, islamische und christliche Konzepte der religiösen Sozialisation, Erziehung und Bildung in Geschichte und Gegenwart vergleichend zu betrachten • Anbahnung der Fähigkeit, unterrichtsrelevante fachwissenschaftliche Inhalte didaktisch aufzubereiten • Fähigkeit, didaktische Materialien und Medien hinsichtlich ihrer Eignung für den Unterricht und der • Gestaltung von Lehr- Lernprozessen zu analysieren • Fähigkeit zur projektorientierten Arbeit
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • vergleichende Betrachtung von islamischen und christlichen Konzepten der religiösen Erziehung, Bildung und Sozialisation in Geschichte und Gegenwart • Bildungsstandards, Rahmenrichtlinien, gesetzliche Bestimmungen, Inhalte des islamischen Religionsunterrichts, Curricula im nationalen und europäischen Vergleich • schulform- und schulstufenbezogene Didaktik, fachdidaktische Modelle • fachwissenschaftliche Inhalte aus religionspädagogischer und religionsdidaktischer Perspektive • Planung, Gestaltung und Durchführung von Unterricht • Analyse didaktischer Materialien und Medien • Konzepte interkultureller/interreligiöser Schulprojekte; projektorientiertes Arbeiten

Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Seminar (3 LP) 2. Komponente Seminar (3 LP)
LP des Moduls	6
SWS des Moduls	4
Dauer des Moduls	Zwei Semester
Angebotsturnus	Jedes Wintersemester
Studiennachweise	1. Modulkomponente: 1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	2. Modulkomponente: 1 Klausur (90 Minuten) oder Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (5-10 Seiten) oder Hausarbeit (15 Seiten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	In diesem Modul herrscht Anwesenheitspflicht, da vergleichende Betrachtung unterschiedlicher Erziehungskonzepte, Analyse didaktischer Materialien und Konzeptentwicklung den Austausch im Seminar erfordern.
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	Fachbereichsrat 03

Identifizier	IT-VM_ST_v1
Modultitel	Vertiefungsmodul: Systematische Theologie des Islam – kalām
Englischer Modultitel	<i>Advanced Module: Islamic Theology</i>
Modulbeauftragter	Professur für Islamische Mystik, Philosophie und Glaubenslehre
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Sicherheit in der Anwendung systematischer (<i>kalām</i>) und dogmatischer (<i>‘aqīda</i>) Methoden • vertieftes Verständnis theologischer Themen und Fähigkeit, diese eigenständig zu reflektieren und zu erläutern sowie zu damit zusammenhängenden Forschungsfragen begründet Position zu beziehen • vertiefte Kenntnis der theologischen Schulen (<i>maḏāhib</i>) und deren Inhalte • Kenntnisse über andere islamische Glaubensrichtungen (<i>al-firaq</i>)
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Kernthemen der Glaubensgrundlagen des Islam • die theologischen Schulen: <i>Mu‘tazila-</i>, <i>Ḥanbaliyya-</i>, <i>Aš‘ariyya-</i> und <i>Māturīdiyya</i> u.a. • andere islamische Glaubens- und Denkschulen (<i>al-firaq</i>) • Konzepte und Weltanschauungen der islamischen und europäischen Geistesgeschichte der Moderne
Modulkomponenten mit Angabe der LP	Komponente Seminar (4 LP)
LP des Moduls	4
SWS des Moduls	2
Dauer des Moduls	Ein Semester
Angebotsturnus	Jedes Wintersemester
Studiennachweise	Keine
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	1 Klausur (90 Minuten) oder Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (5-10 Seiten) oder Hausarbeit (15 Seiten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	In diesem Modul herrscht Anwesenheitspflicht, da Reflexion und Erläuterung sowie das Beziehen von begründeten Positionen zu Glaubensfragen im dialogischen Austausch erfolgen sollen.
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	Fachbereichsrat 03

Identifizier	IT-VM_IG_v1
Modultitel	Vertiefungsmodul: Islamische Ideengeschichte – <i>falsafa, ahlāq und taṣawwuf</i>
Englischer Modultitel	<i>Advanced Module: Islamic Philosophy, Ethics and Mysticism</i>
Modulbeauftragter	Professur für Islamische Mystik, Philosophie und Glaubenslehre
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnis der islamischen Philosophie und deren Wechselbeziehungen zu anderen Philosophietraditionen • Fähigkeit zum Diskurs über Sinn- und Existenzfragen sowohl im inter-religiösen und interkulturellen Diskurs als auch im innermuslimischen Dialog • Kenntnis der Theorien der islamischen Ethik und deren Wechselbeziehungen zu anderen Ethiktraditionen • Kenntnis der Hauptebenen islamischer Ethik und Fähigkeit, diese eigenständig zu reflektieren und in damit zusammenhängenden Forschungsfragen begründet Position zu beziehen • Kenntnis der Erscheinungsformen und Genese islamischer Mystik • Kenntnis der verschiedenen Wege, Traditionen und mystischen Bruderschaften
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Überblick über wichtige Strömungen und Vertreter der islamischen Philosophie • muslimische Philosophien der Neuzeit und deren kritische Analysen und Erkenntnisse • Überblick über die Hauptebenen islamischer Ethik und deren theoretischer Ethik in Koran und <i>hadīṭ</i> • theologische und philosophische Ethikmodelle • islamische Mystik und deren Bedeutung für die Prägung muslimischer Kulturen • neosufische Strömungen und Kritik an der islamischen Mystik
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Vorlesung (3 LP) 2. Komponente Seminar (7 LP)
LP des Moduls	10
SWS des Moduls	4
Dauer des Moduls	Zwei Semester
Angebotsturnus	Jedes Sommersemester
Studiennachweise	1. Modulkomponente: 1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	2. Modulkomponente: Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (15-20 Seiten) oder Hausarbeit (20-25 Seiten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	In Komponente 2 herrscht Anwesenheitspflicht, da Grundwissen über die drei Disziplinen (Philosophie, Ethik und Sufik) vermittelt wird, dessen Reflexion sowie die Fähigkeit, begründet Position zu ethischen und philosophischen Fragen zu beziehen, den dialogischen Austausch erfordern.
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	Fachbereichsrat 03

Identifizier	IT-VM_KE_v1
Modultitel	Vertiefungsmodul: Koranexegese – <i>tafsīr</i>
Englischer Modultitel	<i>Advanced Module: Qur'anic Exegesis</i>
Modulbeauftragter	Professur für Tafsir (Koranexegese)
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Erarbeitung und Anwendung exegetischer Methoden und Zugänge anhand ausgewählter Texte • vertiefte Kenntnis der klassischen Koranexegese und der exegetischen Entwicklung in Frühmoderne und Moderne • Fähigkeit, innerislamische Richtungen der Koranauslegung vergleichend zu bearbeiten

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Überblick über die klassischen wie auch zeitgenössischen Werke der Koranexegese • Methodik der Koranexegeten – <i>manāhiğ al-mufassirīn</i> • traditionelle Koranexegese • zeitgenössische Zugänge: u.a.: analytische Exegese – <i>tafsīr taḥlīlī</i>, legislative Verse – <i>ayāt al-aḥkām</i>, thematische Exegese – <i>tafsīr mauḍū ī</i>, mystische Exegese – <i>tafsīr išārī</i>
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Seminar (4 LP)
LP des Moduls	4
SWS des Moduls	2
Dauer des Moduls	Ein Semester
Angebotsturnus	Jedes Wintersemester
Studiennachweise	Keine
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	1 Klausur (90 Minuten) oder Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (5-10 Seiten) oder Hausarbeit (15 Seiten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	In diesem Modul herrscht Anwesenheitspflicht, da exegetische Methoden und die Fähigkeit zu vergleichenden Analysen nur in einem interaktiven Lernprozess vermittelt werden können.
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	Fachbereichsrat 03

Identifizier	IT-VM_HW_v1
Modultitel	Vertiefungsmodul: ḥadīṭ-Wissenschaften
Englischer Modultitel	<i>Advanced Module: Ḥadīṭ Studies</i>
Modulbeauftragter	Professur für Hadith, Sira und Islamische Geschichte
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • vertiefte Kenntnis der ḥadīṭ-Wissenschaften • Kenntnis ḥadīṭ-wissenschaftlicher Themen und Fähigkeit zu eigenständiger Reflexion und Begründung vor dem Hintergrund des aktuellen Forschungsstands • Fähigkeit, die Tradition des Propheten (<i>as-sunna</i>) im Kontext der Lebenswirklichkeit kritisch zu reflektieren • Fähigkeiten gemäß religionspädagogischer und gemeindepädagogischer Anforderungen den Komplex ḥadīṭ-Wissenschaft und Sunna in deutscher Sprache zu vermitteln
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Systematik der ḥadīṭ-Wissenschaften • Aufzeichnung der Sunna – <i>tadwīn as-sunna</i> • Kriterien der ḥadīṭ-Kritik – <i>naqd al-ḥadīṭ</i> • Textsuche – <i>tahrīğ al-ḥadīṭ</i>
Modulkomponenten mit Angabe der LP	Komponente Seminar (4 LP)
LP des Moduls	4
SWS des Moduls	2
Dauer des Moduls	Ein Semester
Angebotsturnus	Jedes Sommersemester
Studiennachweise	Keine
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	1 Klausur (90 Minuten) oder Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (5-10 Seiten) oder Hausarbeit (15 Seiten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	

Bestehensregelung für dieses Modul	In diesem Modul herrscht Anwesenheitspflicht, da kritische Reflexion und Fähigkeit zur Vermittlung eingeübt werden sollen, welche den dialogischen Austausch im Seminar erfordern.
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	Fachbereichsrat 03

Identifizier	IT-VM_IR_v1
Modultitel	Vertiefungsmodul: Islamische Rechtswissenschaft – <i>uṣūl al-fiqh</i>
Englischer Modultitel	<i>Advanced Module: Islamic Legal Theory</i>
Modulbeauftragter	Professur für Fiqh (Islamisches Recht und Glaubenspraxis)
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • vertieftes Verständnis der islamischen Rechtstheorie und Fähigkeit, diese eigenständig zu reflektieren und zu erläutern sowie in aktuellen Forschungsfragen begründet Position zu beziehen • Sicherheit im Umgang mit Prinzipien der islamischen Rechtstheorie • vertiefte Kenntnisse der Hauptthemen der <i>uṣūl al-fiqh</i> • vertiefte Kenntnisse der Methodik der islamischen Rechtstheorie • Kenntnis der Quellen der islamischen Rechtstheorie
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Kernthemen der <i>uṣūl al-fiqh</i> • die Quellenlehre – <i>maṣādir al-aḥkām</i> • Evidenz der Rechtsnormen – <i>adillat al-aḥkām</i> • Ziele der Scharia – <i>maqāsid aṣ-ṣarī‘a</i> • rationale Deduktion und Fatwawesen – <i>al-iğtihād wa l-iftā’</i>
Modulkomponenten mit Angabe der LP	Komponente Vorlesung (4 LP)
LP des Moduls	4
SWS des Moduls	2
Dauer des Moduls	Ein Semester
Angebotsturnus	Jedes Wintersemester
Studiennachweise	Keine
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	1 Klausur (90 Minuten) oder Hausarbeit (15 Seiten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	Fachbereichsrat 03

Identifizier	IT-VM_IJ
Modultitel	Vertiefungsmodul: Islamische Jurisprudenz
Englischer Modultitel	<i>Advanced Module: Islamic Jurisprudence</i>
Modulbeauftragter	Professur für Fiqh (Islamisches Recht und Glaubenspraxis)
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • vertieftes Verständnis des islamischen Rechts in den Bereichen Glaubenspraxis, Zivil- und Strafrecht und Fähigkeit, dieses eigenständig zu reflektieren und zu erläutern sowie in aktuellen Forschungsfragen begründet Position zu beziehen • Sicherheit im Umgang mit Kernthemen des islamischen Rechts • Fähigkeit zur Reflexion binnenislamischer Pluralität in Rechtsschulfragen • Fähigkeit zur Aktualisierung von Rechtsbeziehungen und -interaktionen in pluralen Kontexten

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Kernthemen des islamischen Rechts in den Bereichen Glaubenspraxis, Zivil- und Strafrecht • Binnenpluralität der Rechtsschulen (<i>al-fiqh al-muqaran</i>) • Ziele der Scharia – <i>maqāsid aš-šarī'a</i> • Darstellung und Zugänge zu den Rechtsnormen • kontemporäre <i>fiqh</i>-Angelegenheiten – <i>qaḍāya fiqhīya mu'āšira</i> • Vorstellung von Konzepten der islamischen Jurisprudenz für religiöse Minderheiten – <i>fiqh al-aqalliyāt</i>
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Vorlesung (3 LP) 2. Komponente Seminar (7 LP)
LP des Moduls	10
SWS des Moduls	4
Dauer des Moduls	Zwei Semester
Angebotsturnus	Jedes Wintersemester
Studiennachweise	1. Modulkomponente: 1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	2. Modulkomponente: Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (15-20 Seiten) oder Hausarbeit (20-25 Seiten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	In Komponente 2 herrscht Anwesenheitspflicht, da zentrale Inhalte des islamischen Rechts vermittelt werden und die Fähigkeit der Reflexion und der begründeten Positionsbeziehung in der Diskussion erprobt werden sollen.
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	Fachbereichsrat 03

Identifizier	IT-VM_GI_v1
Modultitel	Vertiefungsmodul: Geschichte des Islam
Englischer Modultitel	<i>Advanced Module: History of Islam</i>
Modulbeauftragter	Professur für Hadith, Sira und Islamische Geschichte
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnis über methodische und konzeptionelle Zugänge zu den verschiedenen Epochen und Stadien der islamischen Geschichte • Kenntnis der islamischen Geschichte und Kultur im regionalen Kontext • vertieftes Verständnis für Hauptthemen der Geschichte des Islam und Fähigkeit, diese eigenständig zu reflektieren und zu erläutern sowie in interdisziplinären und aktuellen Forschungsfragen begründet Position zu beziehen • Kenntnis über die verschiedenen Formen der Geschichtsschreibung und ihre Auswirkungen auf das jeweilige Geschichtsbild • Kenntnis der neueren Geschichte der islamischen Welt bis zur Gegenwart
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Überblick über die wichtigsten Stationen und Ereignisse der islamischen Geschichte von den Anfängen bis in die Gegenwart • Kulturkontakte im Mittelalter • Rezeption der Geschichte durch die Orientalistik und die kritischen Analysen durch die postkoloniale Theorie
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Vorlesung (3 LP) 2. Komponente Seminar (7 LP)
LP des Moduls	10
SWS des Moduls	4
Dauer des Moduls	Zwei Semester
Angebotsturnus	Jedes Sommersemester
Studiennachweise	1. Modulkomponente: 1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	2. Modulkomponente: Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (15-20 Seiten) oder Hausarbeit (20-25 Seiten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen

Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	In Komponente 2 herrscht Anwesenheitspflicht, da zentrale Themen der islamischen Geschichte sowie Methodenwissen vermittelt werden, dessen Anwendung im Seminar erprobt werden soll.
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	Fachbereichsrat 03

Identifizier	IT-VM_KI_v1
Modultitel	Vertiefungsmodul: Kultur und Zivilisation des Islam
Englischer Modultitel	<i>Advanced Module: Islamic Culture and Civilization</i>
Modulbeauftragter	Professur für Religionswissenschaft/Schwerpunkt Islamische Religionspädagogik
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • vertiefte Kenntnis der kulturellen Vielfalt der islamischen Welt • Einblicke in die reiche Tradition islamischer Kunst, Kultur und Wissenschaft • vertiefte Kenntnis verschiedener Diskurstraditionen innerhalb der islamischen Kultur und Zivilisation • Fähigkeit zur Vermittlung eines differenzierten Bildes über die islamische Welt, ihre Kultur und Zivilisation
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Kunst, Musik, Poesie, Kalligraphie, Architektur in verschiedenen Regionen • Wissenschaftsgeschichte der islamischen Welt • Kulturgeographie, Kulturanthropologie des islamischen Kulturraums • Bildungsinstitutionen und Bildungstraditionen • kulturelle Verschiedenheiten innerhalb der islamischen Welt
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Vorlesung (4 LP)
LP des Moduls	4
SWS des Moduls	2
Dauer des Moduls	Ein Semester
Angebotsturnus	Jedes Wintersemester
Studiennachweise	Keine
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	1 Klausur (90 Minuten) oder Hausarbeit (15 Seiten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	Fachbereichsrat 03

Identifizier	IT-BM_RW_v1
Modultitel	Bezugsmodul: Religionswissenschaft. Religionssoziologie/Religionspsychologie
Englischer Modultitel	<i>Complementary Module: Religious Studies</i>
Modulbeauftragter	Professur für Religionswissenschaft/Schwerpunkt Islamische Religionspädagogik
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnis der europäischen Wissenschafts- und Religionsgeschichte • Kenntnisse der historischen und theoretischen Grundlagen der Religionssoziologie/-psychologie • Fähigkeit zur Reflexion und zum Positionsbezug in religionswissenschaftlichen (insb. religionssoziologischen/religionspsychologischen) Forschungsfragen • Kenntnis europäischer Modelle zum Verhältnis Religion – Staat/Gesellschaft im Vergleich • Vertieftes Wissen zu qualitativer Religionsforschung

	<ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit, sich selbständig neues Wissen auf der Basis religionssoziologischer/-psychologischer Studien aneignen zu können • Verstehen und Anwendung religionssoziologischer/-psychologischer Definitionen und Terminologien für den islamischen Kontext
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung in die europäische Wissenschaftsgeschichte im Kontext von Religion • Darstellung der Entwicklungslinien des Verhältnisses zwischen Staat/Gesellschaft und Religion im Kontext Europas • Verhältnis von Globalisierung, Migration, Religion und religiösem Pluralismus • Verhältnis von Religion und Modernisierung im Kontext von Säkularisierung • Neue religiöse Bewegungen und Gemeinden in den Einwanderungsländern
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Vorlesung (3 LP) 2. Komponente Seminar (3 LP)
LP des Moduls	6
SWS des Moduls	4
Dauer des Moduls	Ein Semester
Angebotsturnus	Jedes Wintersemester
Studiennachweise	1. Modulkomponente: 1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	2. Modulkomponente: 1 Klausur (90 Minuten) oder Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (5-10 Seiten) oder Hausarbeit (15 Seiten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	In Komponente 2 herrscht Anwesenheitspflicht, da zentrale Begriffe und Methoden der Religionswissenschaft bzw. -soziologie und -psychologie vermittelt werden, deren Reflexion und Anwendung auf islambezogene Fragen die Diskussion im Seminar erfordern.
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	Fachbereichsrat 03

Identifizier	IT-BM_MG
Modultitel	Bezugsmodul: Muslimische Gemeinden in Deutschland
Englischer Modultitel	<i>Complementary Module: Muslim Communities in Germany</i>
Modulbeauftragter	Professur für Religionswissenschaft/Schwerpunkt Islamische Religionspädagogik
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnisse der empirischen Religionsforschung • Fähigkeit, die Funktion und Entwicklungen von Religionen bzw. Religionsgemeinschaften in modernen Gesellschaften zu erfassen und sozialstrukturell zu analysieren • Fähigkeit, die sozialen Voraussetzungen von Religionen, insb. des Islam, ihre empirischen Erscheinungsformen und Funktionen zu erkennen • Fähigkeit, die theoretischen Erkenntnisse und Terminologien der Religionssoziologie für die islamische Religionspädagogik bzw. Theologie nutzen zu können • Fähigkeit, moderne muslimische Strömungen zu charakterisieren und in religionssoziologische Themen einzuordnen
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Gegenstandsbereich, Methoden und Erkenntnisziele der Religionssoziologie in Einwanderungsländern • Anwendung soziologischer Theorien auf Religionen bzw. Religionsgemeinschaften • Funktion von Religion in der Gegenwart • Bestand und Entwicklung gegenwärtiger Religiosität • fundamentalistische, extremistische Strömungen und Gewalt • Transformationsprozesse muslimischer Gemeinden in Europa, insbesondere in Deutschland • Interkulturelle und interreligiöse Herausforderungen im Migrationskontext
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Vorlesung (3 LP) 2. Komponente Seminar (3 LP)

LP des Moduls	6
SWS des Moduls	4
Dauer des Moduls	Ein Semester
Angebotsturnus	Jedes Sommersemester
Studiennachweise	1. Modulkomponente: 1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	2. Modulkomponente: 1 Klausur (90 Minuten) oder Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (5-10 Seiten) oder Hausarbeit (15 Seiten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	In Komponente 2 herrscht Anwesenheitspflicht, da religionssoziologische Methoden und Erkenntnisse vermittelt werden, deren Anwendung im Hinblick auf Fragestellungen zur muslimischen Gemeinschaft in Deutschland im Seminar geübt werden soll.
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	Fachbereichsrat 03

Identifizier	IT-BM_MG-IR
Modultitel	Bezugsmodul: Muslimische Gemeinden in Deutschland
Englischer Modultitel	<i>Complementary Module: Muslim Communities in Germany</i>
Modulbeauftragter	Professur für Religionswissenschaft/Schwerpunkt Islamische Religionspädagogik
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnisse der empirischen Religionsforschung • Fähigkeit, die Funktion und Entwicklungen von Religionen bzw. Religionsgemeinschaften in modernen Gesellschaften zu erfassen und sozialstrukturell zu analysieren • Fähigkeit, die sozialen Voraussetzungen von Religionen, insb. des Islam, ihre empirischen Erscheinungsformen und Funktionen zu erkennen • Fähigkeit, die theoretischen Erkenntnisse und Terminologien der Religionssoziologie für die islamische Religionspädagogik bzw. Theologie nutzen zu können • Fähigkeit, moderne muslimische Strömungen zu charakterisieren und in religionssoziologische Themen einzuordnen
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Gegenstandsbereich, Methoden und Erkenntnisziele der Religionssoziologie in Einwanderungsländern • Anwendung soziologischer Theorien auf Religionen bzw. Religionsgemeinschaften • Funktion von Religion in der Gegenwart • Bestand und Entwicklung gegenwärtiger Religiosität • fundamentalistische, extremistische Strömungen und Gewalt • Transformationsprozesse muslimischer Gemeinden in Europa, insbesondere in Deutschland • Interkulturelle und interreligiöse Herausforderungen im Migrationskontext
Modulkomponenten mit Angabe der LP	Komponente Seminar (3 LP)
LP des Moduls	3
SWS des Moduls	2
Dauer des Moduls	Ein Semester
Angebotsturnus	Jedes Sommersemester
Studiennachweise	Keine
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	1 Klausur (90 Minuten) oder Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (5-10 Seiten) oder Hausarbeit (15 Seiten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	

Bestehensregelung für dieses Modul	In diesem Modul herrscht Anwesenheitspflicht, da religionssoziologische Methoden und Erkenntnisse vermittelt werden, deren Anwendung im Hinblick auf Fragestellungen zur muslimischen Gemeinschaft in Deutschland im Seminar geübt werden soll.
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	Fachbereichsrat 03

Identifizier	IT-BM_IS_v1
Modultitel	Bezugsmodul: Interreligiöse und interkulturelle Studien
Englischer Modultitel	<i>Complementary Module: Interreligious and Intercultural Studies</i>
Modulbeauftragter	Professur für Islamische Religionspädagogik (1. Komponente: Import KT/ET)
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnisse der biblischen Grundlagen christlichen Denkens • Kenntnisse der Grundzüge christlichen Denkens in der Gegenwart • Kenntnisse der Grundlagen religiöser Sozialisation in Schule, Familie, Kirche und Moschee • Fähigkeit zur Entwicklung interreligiöser Dialog-Konzepte in der Schule • Konfliktlösungskompetenzen in interreligiösen und interkulturellen Bezügen
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • biblische Grundlagen christlichen Denkens • Grundzüge christlichen Denkens in der Gegenwart (Systematik und exemplarische Inhalte) • Traditionsvermittlung und religiöse Sozialisation in Familie, Gemeinde und Schule • Möglichkeiten und Perspektiven interreligiöser Begegnung an den Lernorten Schule und Gemeinde • Religiosität im Spiegel pluraler Lebenswelten
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Vorlesung (3 LP) 2. Komponente Seminar (3 LP)
LP des Moduls	6
SWS des Moduls	4
Dauer des Moduls	Zwei Semester
Angebotsturnus	Jedes Wintersemester
Studiennachweise	1. Modulkomponente: 1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	2. Modulkomponente: 1 Klausur (90 Minuten) oder Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (5-10 Seiten) oder Hausarbeit (15 Seiten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	In Komponente 2 herrscht Anwesenheitspflicht, da zentrale Inhalte der christlichen Religion vermittelt werden und dialogische Kompetenzen nur in der dialogischen Lernsituation des Seminars erworben werden können.
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	Fachbereichsrat 03

Identifizier	IT-BM_IS-IR
Modultitel	Bezugsmodul: Interreligiöse und interkulturelle Studien
Englischer Modultitel	<i>Complementary Module: Interreligious and Intercultural Studies</i>
Modulbeauftragter	Professur für Islamische Religionspädagogik
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnisse der biblischen Grundlagen christlichen Denkens • Kenntnisse der Grundzüge christlichen Denkens in der Gegenwart • Kenntnisse der Grundlagen religiöser Sozialisation in Schule, Familie, Kirche und Moschee • Fähigkeit zur Entwicklung interreligiöser Dialog-Konzepte in der Schule • Konfliktlösungskompetenzen in interreligiösen und interkulturellen Bezügen

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • biblische Grundlagen christlichen Denkens • Grundzüge christlichen Denkens in der Gegenwart (Systematik und exemplarische Inhalte) • Traditionsvermittlung und religiöse Sozialisation in Familie, Gemeinde und Schule • Möglichkeiten und Perspektiven interreligiöser Begegnung an den Lernorten Schule und Gemeinde • Religiosität im Spiegel pluraler Lebenswelten
Modulkomponenten mit Angabe der LP	Komponente Seminar (3 LP)
LP des Moduls	3
SWS des Moduls	2
Dauer des Moduls	Ein Semester
Angebotsturnus	Jedes Sommersemester
Studiennachweise	Keine
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	1 Klausur (90 Minuten) oder Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (5-10 Seiten) oder Hausarbeit (15 Seiten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	In diesem Modul herrscht Anwesenheitspflicht, da zentrale Inhalte der christlichen Religion vermittelt werden und dialogische Kompetenzen nur in der dialogischen Lernsituation des Seminars erworben werden können.
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	Fachbereichsrat 03

Identifizier	IT-BM_RP_v1
Modultitel	Bezugsmodul: Religions- und Gemeindepädagogik, Jugendkultur
Englischer Modultitel	<i>Complementary Module: Religious Pedagogy and Parish Education</i>
Modulbeauftragter	Professur für Islamische Religionspädagogik
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • spezifisches vertieftes Wissen über Ziele, Inhalte und Entwicklungen der Gemeindepädagogik • gemeindepädagogische Reflexions-, Gestaltungs-, Förder- und Handlungskompetenzen • Kenntnis religionspädagogischer Modelle und Fähigkeit zur Kooperation der Lernorte Moschee und Schule • Kenntnis klassischer und zeitgenössischer Modelle religiöser Bildung • Methodenkompetenz bei Planung und Konzepterstellung im Kontext der Moscheegemeinden
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung in die Religionspädagogik – klassische und zeitgenössische Modelle • Gemeindepädagogik als Betätigungsfeld für Imame • praktische Erfahrung im Sinne von Unterrichtsentwürfen und Konzepterstellung • religions- und gemeindepädagogische Grundbegriffe
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Vorlesung (3 LP) 2. Komponente Seminar (3 LP)
LP des Moduls	6
SWS des Moduls	4
Dauer des Moduls	Zwei Semester
Angebotsturnus	Jedes Wintersemester
Studiennachweise	1. Modulkomponente: 1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	2. Modulkomponente: 1 Klausur (90 Minuten) oder Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (5-10 Seiten) oder Hausarbeit (15 Seiten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	

Bestehensregelung für dieses Modul	In Komponente 2 herrscht Anwesenheitspflicht, da Reflexions-, Gestaltungs- und Methodenkompetenzen nur in interaktiven Lernprozessen erworben werden können. Zudem handelt es sich um ein sehr junges Feld, in dem noch nicht auf ausreichend Literatur zurückgegriffen werden kann.
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	Fachbereichsrat 03

Identifizier	IT-BM_PS
Modultitel	Bezugsmodul: Politisches System und Gesellschaftsstruktur Deutschlands
Englischer Modultitel	<i>Complementary Module: Political Order and Social Structures in Germany</i>
Modulbeauftragter	Professur für Religionswissenschaft/Schwerpunkt Islamische Religionspädagogik
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • vertieftes Verständnis mehrerer Themen aus der politischen Bildung • Fähigkeit, diese Fragestellungen eigenständig zu reflektieren und zu erläutern sowie in damit zusammenhängenden Forschungsfragen begründet Position zu beziehen • vertiefte Kenntnisse der deutschen Nachkriegsgeschichte insb. im Kontext von Pluralisierung und Heterogenisierung • Kenntnis der erweiterten Integrationsdebatten in Europa • Kenntnis der aktuellen politischen Debatten in Deutschland
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Überblick über soziale Transformationsprozesse in Deutschland • Überblick über Demokratietheorien und politisches System in Deutschland • Gesellschaftliche Vielfalt und Wertekonsens • Interreligiöse und interkulturelle Konflikte
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Vorlesung (3 LP) 2. Komponente Seminar (3 LP)
LP des Moduls	6
SWS des Moduls	4
Dauer des Moduls	Ein Semester
Angebotsturnus	Jedes Sommersemester
Studiennachweise	1. Modulkomponente: 1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	2. Modulkomponente: 1 Klausur (90 Minuten) oder Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (5-10 Seiten) oder Hausarbeit (15 Seiten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	In Komponente 2 herrscht Anwesenheitspflicht, da zentrale Themen der Politik und Gesellschaft Deutschlands vermittelt werden und die Fähigkeit der Reflexion, der Weitervermittlung und des begründeten Positionsbezugs den Austausch und die Diskussion im Seminar erfordert.
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	Fachbereichsrat 03

Identifizier	IT-PM_GG_v1
Modultitel	Profilmodul: Glaubensgrundlagen – ‘aqā’id
Englischer Modultitel	<i>Specialisation Module: Islamic Theology</i>
Modulbeauftragter	Professur für Islamische Mystik, Philosophie und Glaubenslehre

Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • vertieftes Verständnis theologischer Themen und Fähigkeit, diese eigenständig zu reflektieren und zu erläutern sowie zu damit zusammenhängenden Forschungsfragen begründet Position zu beziehen • vertiefte Kenntnis theologischer Kernthemen • vertiefte Kenntnisse über die theologischen Schulen und deren Inhalte sowie Kenntnisse über andere islamische Glaubensrichtungen (<i>al-firaq</i>)
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • theologische Schulen • kontemporäre Fragen islamischer Theologie • Islam und religiöser Pluralismus • neue theologische Denkschulen – <i>maḏāhib al-fikrīya al-mu ‘āšira</i>
Modulkomponenten mit Angabe der LP	<ol style="list-style-type: none"> 1. Komponente Lektürekurs (3 LP) 2. Komponente Seminar (6 LP)
LP des Moduls	9
SWS des Moduls	4
Dauer des Moduls	Ein Semester
Angebotsturnus	Jedes zweite Wintersemester
Studiennachweise	1. Modulkomponente: 1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	2. Modulkomponente: 1 Klausur (180 Minuten) oder Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (10-15 Seiten) oder Hausarbeit (20 Seiten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	Fachbereichsrat 03

Identifizier	IT-PM_KE_v1
Modultitel	Profilmodul: Koranexegese – tafsīr
Englischer Modultitel	<i>Specialisation Module: Qur’anic Exegesis</i>
Modulbeauftragter	Professur für Tafsir (Koranexegese)
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit, selbständig mit Primärquellen der koranwissenschaftlichen Disziplinen umzugehen • Sicherheit in der Anwendung exegetischer Methoden • Fähigkeit, verschiedene Konzepte der arabischen Rhetorik und Sprachwissenschaft im Kontext der Koranwissenschaften zu verstehen
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Studium exemplarischer Koransuren mit ausgewählten Kommentaren • aktuelle koranwissenschaftliche Diskurse • Vergleich der Binnen- und Außenperspektive exegetischer Zugänge zum Koran • Lektüre von klassischen und zeitgenössischen Werken der Koranexegese
Modulkomponenten mit Angabe der LP	<ol style="list-style-type: none"> 1. Komponente Lektürekurs (3 LP) 2. Komponente Seminar (6 LP)
LP des Moduls	9
SWS des Moduls	4
Dauer des Moduls	Ein Semester
Angebotsturnus	Jedes zweite Wintersemester
Studiennachweise	1. Modulkomponente: 1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	2. Modulkomponente: 1 Klausur (180 Minuten) oder Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (10-15 Seiten) oder Hausarbeit (20 Seiten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen

Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	Fachbereichsrat 03

Identifizier	IT-PM_HW_v1
Modultitel	Profilmodul: <i>ḥadīṭ</i>-Wissenschaften
Englischer Modultitel	<i>Specialisation Module: Ḥadīṭ Studies</i>
Modulbeauftragter	Professur für Hadith, Sira und Islamische Geschichte
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> vertieftes Verständnis <i>ḥadīṭ</i>-wissenschaftlicher Themen und Fähigkeit, zu eigenständiger Reflexion und Begründung vor dem Hintergrund des aktuellen Forschungsstands Sicherheit im Umgang mit der Literaturgattung <i>ḥadīṭ</i>
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> zeitgenössische Entwicklungen in der <i>ḥadīṭ</i>-Wissenschaft thematische <i>ḥadīṭ</i>-Kommentare aktuelle wissenschaftliche Diskurs über die <i>ḥadīṭ</i>-Wissenschaft Systematik der <i>ḥadīṭ</i>-Wissenschaft
Modulkomponenten mit Angabe der LP	<ol style="list-style-type: none"> Komponente Lektürekurs (3 LP) Komponente Seminar (6 LP)
LP des Moduls	9
SWS des Moduls	4
Dauer des Moduls	Ein Semester
Angebotsturnus	Jedes zweite Wintersemester
Studiennachweise	1. Modulkomponente: 1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	2. Modulkomponente: 1 Klausur (180 Minuten) oder Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (10-15 Seiten) oder Hausarbeit (20 Seiten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	Fachbereichsrat 03

Identifizier	IT-PM_IR_v1
Modultitel	Profilmodul: Islamische Rechtstheorie – <i>uṣūl al-fiqh</i>
Englischer Modultitel	<i>Specialisation Module: Legal Theory</i>
Modulbeauftragter	Professur für Fiqh (Islamisches Recht und Glaubenspraxis)
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> vertieftes Verständnis der islamischen Rechtstheorie und Fähigkeit, diese eigenständig zu reflektieren und zu erläutern sowie in aktuellen Forschungsfragen begründet Position zu beziehen Sicherheit im Umgang mit Prinzipien der islamischen Rechtstheorie vertiefte Kenntnis der Hauptthemen der islamischen Rechtstheorie vertiefte Kenntnis der Methodik der islamischen Rechtstheorie Kontextualisierung von Religion und Gesellschaft
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> Kernthemen der islamischen Rechtstheorie aktuelle Entwicklungen im Bereich der islamischen Rechtstheorie Lektüre klassischer und zeitgenössischer Texte der islamischen Rechtstheorie
Modulkomponenten mit Angabe der LP	<ol style="list-style-type: none"> Komponente Lektürekurs (3 LP) Komponente Seminar (6 LP)

LP des Moduls	9
SWS des Moduls	4
Dauer des Moduls	Ein Semester
Angebotsturnus	Jedes zweite Wintersemester
Studiennachweise	1. Modulkomponente: 1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	2. Modulkomponente: 1 Klausur (180 Minuten) oder Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (10-15 Seiten) oder Hausarbeit (20 Seiten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	Fachbereichsrat 03

Identifizier	IT-PM_IJ_v1
Modultitel	Profilmodul: Islamische Jurisprudenz – fiqh
Englischer Modultitel	<i>Specialisation Module: Islamic Jurisprudence</i>
Modulbeauftragter	Professur für Fiqh (Islamisches Recht und Glaubenspraxis)
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • vertieftes Verständnis der islamischen Jurisprudenz und Fähigkeit, diese eigenständig zu reflektieren und zu erläutern sowie in aktuellen Forschungsfragen begründet Position zu beziehen • Fähigkeit zur Aktualisierung der Bezüge zum Bereich der gegenseitige Beziehungen und Interaktionen vor dem Hintergrund der Vereinbarkeit von Religion und Lebenswirklichkeit • Fähigkeit zur Reflexion binnenislamischer Pluralität in Rechtsfragen (<i>fiqh al-ibādāt</i> und <i>fiqh al-mu‘āmalāt</i>)
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Rechtsnormen und ihr detaillierter Zugang • Kontextualisierung von Religion und Gesellschaft • vergleichende islamische Jurisprudenz – <i>al-fiqh al-muqaran</i> • kontemporäre <i>fiqh</i>-Angelegenheiten – <i>qaḍāya fiqhīya mu‘āšira</i> • Vorstellung von Konzepten der islamische Jurisprudenz für religiöse Minderheiten – <i>fiqh al-aqalliyāt</i>
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Lektürekurs (3 LP) 2. Komponente Seminar (6 LP)
LP des Moduls	9
SWS des Moduls	4
Dauer des Moduls	Ein Semester
Angebotsturnus	Jedes zweite Wintersemester
Studiennachweise	1. Modulkomponente: 1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	2. Modulkomponente: 1 Klausur (180 Minuten) oder Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (10-15 Seiten) oder Hausarbeit (20 Seiten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	Fachbereichsrat 03

Identifizier	IT-PM_RP_v1
Modultitel	Profilmodul: Religions- und Gemeindepädagogik
Englischer Modultitel	<i>Specialisation Module: Religious Pedagogy and Parish Education</i>
Modulbeauftragter	Professur für Islamische Religionspädagogik
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • vertieftes Verständnis der Religions- und Gemeindepädagogik und Fähigkeit, diese eigenständig zu reflektieren und zu erläutern sowie in aktuellen Forschungsfragen begründet Position zu beziehen • gemeindepädagogische Reflexions-, Gestaltungs-, Förder- und Handlungskompetenz • vertiefte Kenntnis religionspädagogischer Modelle und Fähigkeit zur Kooperation der Lernorte Familie, Moschee und Schule • vertiefte Kenntnis klassischer und zeitgenössischer Modelle religiöser Bildung • Methodenkompetenz bei Planung und Konzepterstellung im Kontext der Moschee
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung in die Religionspädagogik – klassische und zeitgenössische (auch nichtmuslimische) Modelle • Analytische Auseinandersetzung mit den Zielen und Methoden unterschiedlicher Modelle mit besonderer Berücksichtigung ihres Menschenbilds (Anthroposophie) und ihrer Epistemologie • Gemeindepädagogik als Betätigungsfeld für Imame • praktische Erfahrung im Sinne von Unterrichtsentwürfen und Konzepterstellung • religions- und gemeindepädagogische Grundbegriffe
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Lektürekurs (3 LP) 2. Komponente Seminar (6 LP)
LP des Moduls	9
SWS des Moduls	4
Dauer des Moduls	Ein Semester
Angebotsturnus	Jedes zweite Wintersemester
Studiennachweise	1. Modulkomponente: 1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	2. Modulkomponente: 1 Klausur (180 Minuten) oder Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (10-15 Seiten) oder Hausarbeit (20 Seiten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	Fachbereichsrat 03

Identifizier	IT – WPW1
Modultitel	Wahlbereich
Englischer Modultitel	<i>Electives</i>
Modulbeauftragter	
Qualifikationsziele	Spezialisierung in Hinblick auf das individuelle Studienprofil
Inhalte	<p>Eine Wahlveranstaltung aus dem Angebot der Lehrereinheit Islamische Theologie z.B. aus den Bereichen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Islamische Jurisprudenz - Islamische Philosophie und Ethik - Islamische Mystik - Geschichte des Islam - Religionswissenschaft, Religionssoziologie, Religionspsychologie - Religions- und Gemeindepädagogik, Jugendkultur - Politisches System und Gesellschaftsstruktur Deutschlands
Modulkomponenten mit Angabe der LP	Komponenten bis zur Erreichung der Gesamtleistungspunktzahl von 3 LP

LP des Moduls	3
SWS des Moduls	2
Dauer des Moduls	Ein Semester
Angebotsturnus	Jedes Semester
Studiennachweise	In der Wahlveranstaltung des Wahlbereichs ist ein Studiennachweis (Allgemeine Prüfungsordnung § 11) insbesondere in Form von Protokollen, Referaten und/ oder Recherchen zu erbringen. Auf begründeten Antrag kann die oder der Lehrende, unter Beachtung des § 11 der Allgemeinen Prüfungsordnung, auch andere Formen oder Kombinationen von Studiennachweisen zulassen.
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Keine
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	Fachbereichsrat 03

Identifizier	IT-SM_RU
Modultitel	Sprachmodul: Arabisch für den Religionsunterricht
Englischer Modultitel	<i>Language Module: Arabic for Islamic Education</i>
Modulbeauftragter	Professur für Islamische Literatur und Arabistik
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnis der arabischen Sprache für den Umgang mit einfachen Quellentexten • Fähigkeit, die wissenschaftliche Umschrift anzuwenden • Fähigkeit, die wichtigsten Regeln der Koranrezitation anzuwenden
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Grammatik, Morphologie, Syntax der arabischen Sprache • Einführung in die wissenschaftliche Umschrift • Vertiefung der erworbenen Kenntnisse durch Lektüre aufbereiteter Beispieltex te aus Koran und <i>hadī</i> • Vermittlung der für das Lesen des Koran wichtigen Regeln (<i>tağwīd</i>) und Einführung in die Rezitation von ausgewählten Koransuren
Modulkomponenten mit Angabe der LP	<ol style="list-style-type: none"> 1. Komponente Seminar (2 LP) 2. Komponente Übung (2 LP) 3. Komponente Seminar (2 LP) 4. Komponente Übung (2 LP)
LP des Moduls	8
SWS des Moduls	8
Dauer des Moduls	Zwei Semester
Angebotsturnus	Jedes Wintersemester
Studiennachweise	1. und 2. Modulkomponente: 1 Klausur als Voraussetzung für 3. und 4. Modulkomponente (90 Minuten, Mindestnote: 4,0)
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	3. und 4. Modulkomponente: 1 Klausur (90 Minuten) plus mündliche Prüfung (30 Minuten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	In diesem Modul herrscht Anwesenheitspflicht, da der Erwerb von (mündlichen) Sprachkompetenzen sowie der Fähigkeit der korrekten Koranrezitation eine dialogische Lernsituation erfordert.
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	Fachbereichsrat 03

Identifizier	IT-SM_AR1_v1
Modultitel	Sprachmodul: Arabisch I
Englischer Modultitel	<i>Language Module: Arabic I</i>
Modulbeauftragter	Professur für Islamische Literatur und Arabistik
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • grundlegende Kenntnis der Grammatik des klassischen Arabisch • grundlegende Kenntnis der Morphologie des klassischen Arabisch • Kenntnis des vermittelten Wortschatzes
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Arabische Schrift, Phonetik • Grammatik • Morphologie • Wortschatzarbeit
Modulkomponenten mit Angabe der LP	<ol style="list-style-type: none"> 1. Komponente Seminar oder Übung (2 LP) 2. Komponente Seminar oder Übung (2 LP) 3. Komponente Seminar oder Übung (2 LP) 4. Komponente Seminar oder Übung (4 LP)
LP des Moduls	10
SWS des Moduls	8
Dauer des Moduls	Ein Semester
Angebotsturnus	Jedes Wintersemester
Studiennachweise	1. bis 3. Modulkomponente: keine
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	4. Modulkomponente: 1 Klausur (90 Minuten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	In diesem Modul herrscht Anwesenheitspflicht, da der Erwerb von (mündlichen) Sprachkompetenzen, welche die Grundlage für Quellenarbeit darstellen, eine dialogische Lernsituation erfordert.
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	Fachbereichsrat 03

Identifizier	IT-SM_AR2_v1
Modultitel	Sprachmodul: Arabisch II
Englischer Modultitel	<i>Language Module: Arabic II</i>
Modulbeauftragter	Professur für Islamische Literatur und Arabistik
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • grundlegende Kenntnis der Grammatik des klassischen Arabisch • grundlegende Kenntnis der Syntax des klassischen Arabisch • Kenntnis des vermittelten Wortschatzes
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Grammatik • Syntax • Wortschatzarbeit
Modulkomponenten mit Angabe der LP	<ol style="list-style-type: none"> 1. Komponente Seminar oder Übung (2 LP) 2. Komponente Seminar oder Übung (2 LP) 3. Komponente Seminar oder Übung (2 LP) 4. Komponente Seminar oder Übung (4 LP)
LP des Moduls	10
SWS des Moduls	8
Dauer des Moduls	Ein Semester
Angebotsturnus	Jedes Sommersemester
Studiennachweise	1. bis 3. Modulkomponente: keine
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	4. Modulkomponente: 1 Klausur (90 Minuten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	

Bestehensregelung für dieses Modul	In diesem Modul herrscht Anwesenheitspflicht, da der Erwerb von (mündlichen) Sprachkompetenzen, welche die Grundlage für Quellenarbeit darstellen, eine dialogische Lernsituation erfordert.
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	Fachbereichsrat 03

Identifizier	IT-SM_AR3
Modultitel	Sprachmodul: Arabisch III
Englischer Modultitel	<i>Language Module: Arabic III</i>
Modulbeauftragter	Professur für Islamische Literatur und Arabistik
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnis der Syntax des klassischen Arabisch und Anwendung • Kenntnis der Syntax des modernen Arabisch und Anwendung • Kenntnis der Satzarten • Kenntnis der Wortarten • Kenntnis des vermittelten Wortschatzes (Fortsetzung)
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Syntax • Syntax des klassischen Arabisch • Syntax des modernen Arabisch • Wortschatzarbeit
Modulkomponenten mit Angabe der LP	<ol style="list-style-type: none"> 1. Komponente Seminar oder Übung (2 LP) 2. Komponente Seminar oder Übung (2 LP) 3. Komponente Seminar oder Übung (2 LP)
LP des Moduls	6
SWS des Moduls	6
Dauer des Moduls	Ein Semester
Angebotsturnus	Jedes Wintersemester
Studiennachweise	1. und 2. Modulkomponente: keine
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	3. Modulkomponente: 1 Klausur (90 Minuten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	In diesem Modul herrscht Anwesenheitspflicht, da der Erwerb von (mündlichen) Sprachkompetenzen, welche die Grundlage für Quellenarbeit darstellen, eine dialogische Lernsituation erfordert.
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	Fachbereichsrat 03

Identifizier	IT-SM_AR4
Modultitel	Sprachmodul: Arabisch IV
Englischer Modultitel	<i>Language Module: Arabic IV</i>
Modulbeauftragter	Professur für Islamische Literatur und Arabistik
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • vertiefte Kenntnis der Syntax des klassischen Arabisch und Anwendung • vertiefte Kenntnis der Syntax des modernen Arabisch und Anwendung • Kenntnis der Satzarten • Kenntnis der Wortarten • Kenntnis des vermittelten Wortschatzes (Fortsetzung)
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Syntax • Syntax des klassischen Arabisch • Syntax des modernen Arabisch • Wortschatzarbeit
Modulkomponenten mit Angabe der LP	<ol style="list-style-type: none"> 1. Komponente Seminar oder Übung (2 LP) 2. Komponente Seminar oder Übung (2 LP) 3. Komponente Seminar oder Übung (2 LP)

LP des Moduls	6
SWS des Moduls	6
Dauer des Moduls	Ein Semester
Angebotsturnus	Jedes Sommersemester
Studiennachweise	1. und 2. Modulkomponente: keine
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	3. Modulkomponente: 1 Klausur (60 Minuten) und 1 mündliche Prüfung (10 Minuten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	In diesem Modul herrscht Anwesenheitspflicht, da der Erwerb von (mündlichen) Sprachkompetenzen, welche die Grundlage für Quellenarbeit darstellen, eine dialogische Lernsituation erfordert.
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	Fachbereichsrat 03

Identifizier	IT-SM_AR5_v1
Modultitel	Sprachmodul: Arabisch V – Koranrezitation (tağwīd, tilāwah, tahfīz)
Englischer Modultitel	<i>Language Module: Arabic V – Recitation and Memorization of the Qur'an</i>
Modulbeauftragter	Professur für Islamische Literatur und Arabistik
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • sichere Beherrschung der Regeln der Koranrezitation – <i>aḥkām al-tağwīd</i> • Kompetenzen in der Koranrezitation • Memorieren und Wiedergabe ausgewählter Abschnitte des Koran
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Regeln der Koranrezitation – <i>aḥkām al-tağwīd</i> • begleitetes Lesen zur Regelüberprüfung und Verbesserung der Leseleistung • Memorieren ausgewählter Abschnitte des Koran
Modulkomponenten mit Angabe der LP	Komponente Seminar oder Übung (4 LP)
LP des Moduls	4
SWS des Moduls	2
Dauer des Moduls	Ein Semester
Angebotsturnus	Jedes Sommersemester
Studiennachweise	Keine
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	1 mündliche Prüfung (20 Minuten)
Prüfungsanforderungen	Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	In diesem Modul herrscht Anwesenheitspflicht, da der Erwerb der Fähigkeit der korrekten Koranrezitation eine dialogische Lernsituation erfordert, die dem Lehrenden die Möglichkeit zur Korrektur gibt.
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	Fachbereichsrat 03

Identifizier	IT-MA_IRK
Modultitel	Mastermodul: Interreligiöse Kommunikation
Englischer Modultitel	<i>Master Module: Interreligious and Transcultural Communication</i>
Modulbeauftragte(r)	Professur für Religionswissenschaft/Schwerpunkt Islamische Religionspädagogik
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnis interreligiöser und transkultureller Kommunikation und ihrer Methodik und Fähigkeit, diese eigenständig zu reflektieren und zu erläutern • Kenntnis über eigene theologische Konzepte im Umgang mit den Anderen • Kenntnis über verschiedene Dialogmodelle der Theologien

	<ul style="list-style-type: none"> • Interreligiöse, transkulturelle und interweltanschauliche Professionalität • Kompetenzen zur Förderung transkultureller Kommunikation • Methodenkompetenz bei der Analyse von Medieninhalten
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Kontexte und relevante Faktoren für die interreligiöse und interweltanschauliche Kommunikation in Deutschland • Instrumente, Methoden und Strategien interreligiöser Kommunikation, v.a. am Beispiel der drei „abrahamitischen“ Religionen • Akteure und Formate des interreligiösen Dialogs in Deutschland • Angebote anderer weltanschaulicher Akteure • Einfluss der Massenmedien auf die interreligiöse Kommunikation
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Vorlesung (4 LP) 2. Komponente Seminar (4 LP)
LP des Moduls	8
SWS des Moduls	4
Dauer des Moduls	Ein Semester
Angebotsturnus	Jährlich
Studiennachweise	1. Modulkomponente: 1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	2. Modulkomponente: 1 Klausur (90 Min.) oder Referat (20 Min.) und schriftliche Ausarbeitung (10 Seiten) oder mündliche Prüfung (30 Min.)
Prüfungsanforderungen	In der studienbegleitenden Prüfung werden die durch das gesamte Modul zu vermittelnden Qualifikationen geprüft.
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	In Komponente 2 herrscht Anwesenheitspflicht, da Kompetenzen in Kommunikation und Dialog nur in der dialogischen Lernsituation des Seminars erworben werden können.
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	Fachbereichsrat 03

Identifizier	IT-MA_ARA
Modultitel	Mastermodul: Arabisch
Englischer Modultitel	<i>Master Module: Arabic</i>
Modulbeauftragte(r)	Professur für Islamische Literatur und Arabistik
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Vertiefte Kenntnis sprachfunktionaler Besonderheiten in mindestens zwei Bereichen: Koran, <i>Ḥadīṭ</i>, Islamisches Recht, Dogmatik (<i>kalām</i>), lexikographische Literatur • Vertiefung und Differenzierung des Arabischen als Theologiesprache • Fachsprachliche Kompetenz im Umgang mit den Quellentexten • Fähigkeit zum Verfassen und Vortragen eigener kurzer fachwissenschaftlicher Texte
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Spezifische quellentextliche Besonderheiten von Koran, <i>Ḥadīṭ</i>, Islamischem Recht, Dogmatik (<i>kalām</i>) und lexikographischer Literatur • Quellenarbeit (Übersetzung und fachwissenschaftliche Einordnung) • Erarbeitung und Vortrag eigener Fachtexte in arabischer Sprache
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Seminar oder Übung (6 LP) 2. Komponente Seminar oder Übung (6 LP) 3. Komponente Independent Studies (betreute Quellenarbeit mit reduzierter Präsenzzeit) (4 LP)
LP des Moduls	12

SWS des Moduls	6
Dauer des Moduls	Zwei Semester
Angebotsturnus	Jährlich
Studiennachweise	1. Modulkomponente: 1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	2. Modulkomponente: 1 Klausur (90 Min.) 3. Modulkomponente: 1 Textpräsentation (insg. 15 Min.): Vortrag eines selbst verfassten arabischen Kurztexes (5 Min.) sowie schriftliche Ausarbeitung eines Quellentextes (Übersetzung und Analyse je 5 Min.)
Prüfungsanforderungen	In der studienbegleitenden Prüfung werden die durch das gesamte Modul zu vermittelnden Qualifikationen geprüft.
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	In diesem Modul herrscht Anwesenheitspflicht, da die Vertiefung der fachsprachlichen Kompetenz durch die gemeinsame Übung im Unterricht erworben werden soll.
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	Fachbereichsrat 03

Identifizier	IT-MA_DMP
Modultitel	Mastermodul: Dogmatik (<i>‘ilm al-kalām</i>), Mystik (<i>taṣawwuf</i>) und Philosophie (<i>falsafah</i>)
Englischer Modultitel	<i>Master Module: Dogmatics, Sufism and Philosophy</i>
Modulbeauftragte(r)	Professur für Islamische Mystik, Philosophie und Glaubenslehre
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Erwerb grundlegender Fähigkeiten zur Interpretation und Textkritik von Werken der Dogmatik (<i>kalām</i>), Mystik (<i>taṣawwuf</i>) und Philosophie (<i>falsafah</i>) • Entwicklung der Fähigkeit, relevante Texte zu dogmatischen, philosophischen und ethischen Fragestellungen zu identifizieren • Erwerb von Voraussetzungen, dogmatische und ethische Probleme in Auseinandersetzung mit der klassischen Theologie zu erkennen und zu analysieren • Kompetenz, sich mit zeitgenössischen philosophischen Ansätzen auf Grundlage der islamischen Glaubenslehre auseinanderzusetzen und theoretische Fragestellungen philosophisch-systematisch zu analysieren und darzustellen
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Zentrale Werke der klassischen Dogmatik (<i>kalām</i>) • Zentrale Werke der Literatur der Mystik, die sich mit der Verknüpfung von Glaubenslehre und Ethik befassen • Lektüre relevanter arabischer Quellentexte mit besonderer Berücksichtigung der Terminologie und textkritischer Aspekte • Bedeutende Werke der theoretischen Philosophie in der Tradition der islamischen Welt • Vertiefung zentraler Inhalte der Dogmatik (<i>kalām</i>) und der theoretischen Philosophie in der Tradition der islamischen Welt • Einführung in die Systematik der theoretischen Philosophie in der abendländischen Tradition
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Seminar (6 LP) 2. Komponente Seminar (6 LP)
LP des Moduls	12
SWS des Moduls	4
Dauer des Moduls	Ein Semester

Angebotsturnus	Jährlich
Studiennachweise	1. Modulkomponente: 1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	2. Modulkomponente: 1 Klausur (120-180 Min.) oder Referat (30 Min.) und schriftliche Ausarbeitung (15 Seiten) oder Hausarbeit (30 Seiten)
Prüfungsanforderungen	In der studienbegleitenden Prüfung werden die durch das gesamte Modul zu vermittelnden Qualifikationen geprüft.
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	In diesem Modul herrscht Anwesenheitspflicht, da die Fähigkeit zur Auseinandersetzung mit klassischen und zeitgenössischen Ansätzen in der dialogischen Lernsituation des Seminars erworben und geübt werden soll.
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	Fachbereichsrat 03

Identifizier	IT-MA_KEX
Modultitel	Mastermodul: Koranexegese (tafsīr)
Englischer Modultitel	<i>Master Module: Qur'anic Exegesis</i>
Modulbeauftragte(r)	Professur für Tafsir (Koranexegese)
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Kompetenz zur eigenständigen Beschäftigung mit klassischer und moderner Koranexegese und ihren Methoden • Vertiefung der zur Analyse der Semantik des Korans notwendigen Kompetenzen in der arabischen Sprachwissenschaft • Erwerb von Kenntnissen über <i>tafsīr</i> verschiedener konfessioneller Strömungen • Kompetenz im kritischen Umgang mit Koranübersetzungen • Fähigkeit zur begründeten Positionierung in zeitgenössischen innerislamischen Diskussionen um den Koran und das Konzept der Offenbarung (<i>wahy</i>) und Kenntnis seiner philosophischen Grundlagen
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Lektüre ausgewählter Abschnitte aus verschiedenen Exegesewerken, z.B. mit Schwerpunkt auf Philosophie und Sprachwissenschaft sowie Exegesewerken verschiedener konfessioneller Strömungen • vertiefende Darstellung von Konzepten der arabischen Sprachwissenschaft, die in der Exegese Anwendung finden • Auseinandersetzung mit zeitgenössischen innerislamischen Diskussionen um das Konzept der Offenbarung und seine philosophischen Grundlagen • Betrachtung verschiedener Übersetzungen des Korans und ihrer Methodik
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Seminar (6 LP) 2. Komponente Seminar (6 LP)
LP des Moduls	12
SWS des Moduls	4
Dauer des Moduls	Ein Semester
Angebotsturnus	Jährlich
Studiennachweise	1. Modulkomponente: 1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	2. Modulkomponente: 1 Klausur (120-180 Min.) oder Referat (30 Min.) und schriftliche Ausarbeitung (15 Seiten) oder Hausarbeit (30 Seiten)
Prüfungsanforderungen	In der studienbegleitenden Prüfung werden die durch das gesamte Modul zu vermittelnden Qualifikationen geprüft.

Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	In diesem Modul herrscht Anwesenheitspflicht, da vertieftes Wissen im Bereich Koranexegese vermittelt und die Fähigkeit zum begründeten Positionsbezug in innerislamischen Diskussionen im Seminar erworben und erprobt werden soll.
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	Fachbereichsrat 03

Identifizier	IT-MA_HAW
Modultitel	Mastermodul: Ḥadīṭ-Wissenschaften
Englischer Modultitel	<i>Master Module: Ḥadīṭ Studies</i>
Modulbeauftragte(r)	Professur für Hadith, Sira und Islamische Geschichte
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit zur Auseinandersetzung mit und Reflexion von Themen und Ergebnissen der westlichen Ḥadīṭ-Forschung • Vertrautheit mit neuen Methoden der Ḥadīṭ-Kritik • Verständnis des historischen Gehalts von Ḥadīṭ-Texten und ihrer praktischen Relevanz • Kenntnis der historisch-kritischen Methode und ihrer Umsetzung in der Ḥadīṭ-Kritik • Fähigkeit zur Unterscheidung zwischen den Kriterien der Ḥadīṭ-Wissenschaftler und der <i>Fiqh</i>-Wissenschaftler bei der Annahme einer Überlieferung
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Zentrale Fragen der westlichen Ḥadīṭ-Forschung • <i>Isnad-cum-matn</i>-Analyse und die Beurteilung ihrer Tragfähigkeit als Kriterium zur Überprüfung der Echtheit von Ḥadīṭ-Texten • Historisch-kritische Methode und ihre Rolle in den Ḥadīṭ-Wissenschaften • Entwicklung der Ḥadīṭ-Wissenschaften bis in die Gegenwart • Klassifizierung der Ḥadīṭ-Texte zwischen Ḥadīṭ-Wissenschaft und Methodologie der Normenlehre • Wissenschaftliche Erkenntnisse der Ḥadīṭ-Forschung und Ḥadīṭ-Kritik • Historizität der Ḥadīṭ-Texte und deren Verortung im Rechtsapparat • Fallbeispiele für die Annahme oder Ablehnung einer Überlieferung nach den Kriterien der Ḥadīṭ-Wissenschaftler und <i>Fiqh</i>-Wissenschaftler
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Seminar (6 LP) 2. Komponente Seminar (6 LP)
LP des Moduls	12
SWS des Moduls	4
Dauer des Moduls	Ein Semester
Angebotsturnus	Jährlich
Studiennachweise	1. Modulkomponente: 1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	2. Modulkomponente: 1 Klausur (120-180 Min.) oder Referat (30 Min.) und schriftliche Ausarbeitung (15 Seiten) oder Hausarbeit (30 Seiten)
Prüfungsanforderungen	In der studienbegleitenden Prüfung werden die durch das gesamte Modul zu vermittelnden Qualifikationen geprüft.
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	In diesem Modul herrscht Anwesenheitspflicht, da neuere Methoden der Ḥadīṭ-Kritik vermittelt werden, deren Analyse und Anwendung im Seminar geübt werden sollen.

Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	Fachbereichsrat 03

Identifizier	IT-MA_ISR
Modultitel	Mastermodul: Islamisches Recht (<i>uṣūl al-fiqh, fiqh</i>)
Englischer Modultitel	<i>Master Module: Islamic Law</i>
Modulbeauftragte(r)	Professur für Fiqh (Islamisches Recht und Glaubenspraxis)
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Selbstständigkeit in der Diskussion über die Aktualität und Tragfähigkeit der Methodologie von islamischem Recht und Glaubenspraxis • Kenntnis der Maximen der Methodologie von islamischem Recht und Glaubenspraxis und ihrer Rolle zur Bewältigung aktueller Probleme • Wahrnehmung der Wandelbarkeit der Normen der Scharia als dynamisches Merkmal • Fähigkeit zur differenzierten Auseinandersetzung mit den Ergebnissen der Rechtsfindung anhand ausgewählter Beispiele
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Neue Ansätze zu einer gegenwartsbezogenen Methodologie von islamischem Recht und Glaubenspraxis und möglicher Transferprozesse in die Rechtspraxis • Aktuelle Debatten über die Erarbeitung einer Methodologie von islamischem Recht und Glaubenspraxis für die muslimischen Minderheiten in einem mehrheitlich nichtmuslimischen Kontext • Religiöse Relevanz gegenwärtiger gesellschaftlicher, wirtschaftlicher und wissenschaftlicher Gegebenheiten auf die Rechtspraxis • Untersuchung ausgewählter Fragestellungen der Rechtspraxis
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Seminar (6 LP) 2. Komponente Seminar (6 LP)
LP des Moduls	12
SWS des Moduls	4
Dauer des Moduls	Ein Semester
Angebotsturnus	Jährlich
Studiennachweise	1. Modulkomponente: 1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	2. Modulkomponente: 1 Klausur (120-180 Min.) oder Referat (30 Min.) und schriftliche Ausarbeitung (15 Seiten) oder Hausarbeit (30 Seiten)
Prüfungsanforderungen	In der studienbegleitenden Prüfung werden die durch das gesamte Modul zu vermittelnden Qualifikationen geprüft.
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	In diesem Modul herrscht Anwesenheitspflicht, da Methoden der Rechtsfindung erprobt und die Diskussionsfähigkeit über aktuelle Fragen des islamischen Rechts erworben werden sollen.
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	Fachbereichsrat 03

Identifizier	IT-MA_RGS
Modultitel	Mastermodul: Religion und Gesellschaft
Englischer Modultitel	<i>Master Module: Religion and Society</i>
Modulbeauftragte(r)	Professur für Religionswissenschaft/Schwerpunkt Islamische Religionspädagogik

Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Befähigung zur qualifizierten Beteiligung an aktuellen Debatten um die Rolle der Religion in der Gesellschaft • Kenntnisse über Theorien der Säkularisierung und deren Kritik • Kompetenz im Umgang mit Fragen, die gesamtgesellschaftlich mit Bezug auf den Islam diskutiert werden (z.B. Geschlechtergerechtigkeit) • Kompetenz in der Analyse und im angemessenen Umgang mit Phänomenen des antimuslimischen Rassismus/Islamfeindlichkeit • Kompetenz in der Anwendung religionssoziologischer und religionswissenschaftlicher Begriffe, Theorien und Methoden
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Vertiefung des Wissens über Methoden und Theorien der Religionssoziologie und Religionswissenschaft • Einführung in Theorien der Säkularisierung und deren Kritik • Darstellung der historischen Entwicklung und gegenwärtigen Ausprägungen der Islamrezeption in Europa • Einführung in neuere theoretische Ansätze, z.B. der Postcolonial Studies, Diskurstheorie und Gender Studies
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Seminar (6 LP) 2. Komponente Seminar (6 LP)
LP des Moduls	12
SWS des Moduls	4
Dauer des Moduls	Ein Semester
Angebotsturnus	Jährlich
Studiennachweise	1. Modulkomponente: 1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	2. Modulkomponente: 1 Klausur (120-180 Min.) oder Referat (30 Min.) und schriftliche Ausarbeitung (15 Seiten) oder Hausarbeit (30 Seiten)
Prüfungsanforderungen	In der studienbegleitenden Prüfung werden die durch das gesamte Modul zu vermittelnden Qualifikationen geprüft.
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	In diesem Modul herrscht Anwesenheitspflicht, da in aktuelle theoretische Diskussionen eingeführt und die Befähigung zur Beteiligung an akademischen und gesellschaftlichen Debatten erworben werden soll.
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	Fachbereichsrat 03

Identifizier	IT-MA_GPS
Modultitel	Wahlpflichtmodul: Gemeindepädagogik und Seelsorge
Englischer Modultitel	<i>Focal Module: Parish Education and Spiritual Care</i>
Modulbeauftragte(r)	Professur für Islamische Religionspädagogik
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Vertiefte Kenntnisse der Gemeindepädagogik und islamischen Seelsorgetheorien sowie die Fähigkeit, diese eigenständig zu reflektieren und zu erläutern sowie in aktuellen Forschungsfragen begründet Position zu beziehen • Fundierte Kenntnisse über die Ziele und Perspektiven der Gemeindegarbeit sowie über verschiedene sozial-pädagogische und seelsorgerische Methoden und Konzepte • Kompetenzen in den Bereichen der Organisation des Lehr- und Lernbetriebs in der Gemeinde, der Beratung und der Kooperation mit öffentlichen Institutionen

	<ul style="list-style-type: none"> • Umgang mit religionspsychologischen Themen wie der Einfluss von Religiosität auf Persönlichkeitsstrukturen, Gesundheit, Lebenskrisen (Tod und Sterben), Angst, Vorurteile und Neurosen • Kompetenzen in speziellen seelsorgerischen Themen-bereichen wie Krankenhausseelsorge, Gefängnisseel-sorge und Unfallseelsorge
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen und Methodik der Sozial- und Gemeinde-pädagogik • Gegenstand, Vorgehensweisen und Selbstverständnis der islamischen Seelsorge • Erörterung der Ziele und Perspektiven in der Gemeinde-tätigkeit und Seelsorge sowie ihrer praktischen Bezüge • Lehr- und Lernprozesse im religiösen Kontext, in Kommunikation und Rhetorik, Gemeindefmanagement und Organisation • Religionspsychologische Theorien und ihre zentralen Begriffe und Probleme • Behandlung der für die Seelsorge bedeutsamen Thementaus der Erziehungswissenschaft, Soziologie, Psychologie und Theologie (z.B. Theodizee)
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1. Komponente Seminar (6 LP) 2. Komponente Seminar (6 LP)
LP des Moduls	12
SWS des Moduls	4
Dauer des Moduls	Ein Semester
Angebotsturnus	Jährlich
Studiennachweise	1. Modulkomponente: 1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	2. Modulkomponente: 1 Klausur (120-180 Min.) oder Referat (30 Min.) und schriftliche Ausarbeitung (15 Seiten) oder Hausarbeit (30 Seiten)
Prüfungsanforderungen	In der studienbegleitenden Prüfung werden die durch das gesamte Modul zu vermittelnden Qualifikationen geprüft.
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	In diesem Modul herrscht Anwesenheitspflicht, da vertiefte Kenntnisse der Gemeindepädagogik vermittelt und Organisations- und Beratungskompetenzen erworben werden sollen, die eine dialogische Lernsituation erfordern.
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	Fachbereichsrat 03

Identifizier	IT-MA_FKL-IT
Modultitel	Forschungskolloquium „Islamische Theologie“
Englischer Modultitel	<i>Master Research Colloquium “Islamic Theology”</i>
Modulbeauftragte(r)	Institutsleitung
Qualifikationsziele	<p>Allgemein:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Spezifische Qualifikationsziele: vertiefte Kenntnisse in wissenschaftshistorischen und -theoretischen Bereichen der islamischen Theologie, bzw. im Bereich der Gemeindepädagogik und Seelsorge • Vertiefte Kenntnisse und Anwendungskompetenz unterschiedlicher methodischer Ansätze und Instrumentarien des gewählten Schwerpunktes • Schlüsselkompetenzen: sicherer und kritischer Umgang mit Quellen und Forschungsliteratur, Informationskompetenz, Wissenschaftsorganisation, Konzeption und Problemlösung theologischer Fragestellungen (zugleich Vorbereitung und Begleitung der Masterarbeit)

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Wissenschaftshistorische und -theoretische Schwerpunkte • Überblick über aktuelle Forschungsansätze und -methoden nationaler und internationaler theologischer Forschung, bzw. Forschungsansätze und -methoden im Bereich Gemeindepädagogik und Seelsorge • Realistische Planung eines Forschungsvorhabens • Entwicklung einer wissenschaftlichen Fragestellung, methodologischen Herangehensweise, der theoretischen Ansätze und Erarbeitung des Forschungsstands
Modulkomponenten mit Angabe der LP	<p>1. Komponente Seminar (4 LP) (nur für Studierende im Wahlpflichtbereich „Islamische Theologie“)</p> <p>2. Komponente Seminar (6 LP) (für alle Studierenden)</p>
LP des Moduls	10
SWS des Moduls	4
Dauer des Moduls	Zwei Semester
Angebotsturnus	Jährlich
Studiennachweise	1. Modulkomponente: 1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung: z.B. Portfolio mit Bibliographie und Forschungsstand oder Essay (mind. 10 000 Zeichen)
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	2. Modulkomponente: schriftliche Ausarbeitung eines Exposé (mind. 10 000 Zeichen)
Prüfungsanforderungen	In der studienbegleitenden Prüfung werden die durch das gesamte Modul zu vermittelnden Qualifikationen geprüft.
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	Fachbereichsrat 03

Identifizier	IT-MA_FKL-GS
Modultitel	Forschungskolloquium „Gemeindepädagogik und Seelsorge“
Englischer Modultitel	<i>Master Research Colloquium “Parish Education and Spiritual Care”</i>
Modulbeauftragte(r)	Institutsleitung
Qualifikationsziele	<p>Allgemein:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Spezifische Qualifikationsziele: vertiefte Kenntnisse in wissenschaftshistorischen und -theoretischen Bereichen der islamischen Theologie, bzw. im Bereich der Gemeindepädagogik und Seelsorge • Vertiefte Kenntnisse und Anwendungskompetenz unterschiedlicher methodischer Ansätze und Instrumentarien des gewählten Schwerpunktes
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Wissenschaftshistorische und -theoretische Schwerpunkte • Überblick über aktuelle Forschungsansätze und -methoden nationaler und internationaler theologischer Forschung, bzw. Forschungsansätze und -methoden im Bereich Gemeindepädagogik und Seelsorge • Entwicklung einer wissenschaftlichen Fragestellung, methodologischen Herangehensweise, der theoretischen Ansätze und Erarbeitung des Forschungsstands
Modulkomponenten mit Angabe der LP	Seminar (6 LP)
LP des Moduls	6
SWS des Moduls	2
Dauer des Moduls	Ein Semester

Angebotsturnus	Jährlich
Studiennachweise	Keine
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Schriftliche Ausarbeitung eines Exposés (mind. 10 000 Zeichen)
Prüfungsanforderungen	In der studienbegleitenden Prüfung werden die durch das gesamte Modul zu vermittelnden Qualifikationen geprüft.
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	Fachbereichsrat 03

Identifizier	IT-MA_FGS
Modultitel	Mastermodul: Fachdidaktisches Seminar – Grundschule
Englischer Modultitel	<i>Master Module: Didactic Seminar – Primary Level</i>
Modulbeauftragte(r)	Professur für Islamische Religionspädagogik
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnisse über die Fachdidaktik in der Primarstufe • Planen und Gestalten des Religionsunterrichts in der Grundschule • Kenntnisse über außerschulische Lernorte und diesen angemessene didaktische Zugänge • Medienkompetenz und Umgang mit Präsentationsformen des Religiösen • Umgang mit den gesellschaftlichen Herausforderungen an die islamische Religionspädagogik
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Gegenstandsbereiche der Religionsdidaktik in der Primarstufe • Einblicke in und Umgang mit dem Kerncurriculum Islamischer Religionsunterricht in der Grundschule • Methoden der Unterrichtsgestaltung und religionsdidaktische Theorien • Beschäftigung mit religiöser und weltanschaulicher Differenz
Modulkomponenten, Veranstaltungsform mit Angabe der LP	Seminar (4 LP) (teilweise separat für Grundschule)
LP des Moduls	4
SWS des Moduls	2
Dauer des Moduls	Ein Semester
Angebotsturnus	Jährlich
Studiennachweise	Keine
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Fachdidaktische Ausarbeitung (8-10 Seiten) und Präsentation
Prüfungsanforderungen	In der studienbegleitenden Prüfung werden die durch das gesamte Modul zu vermittelnden Qualifikationen geprüft.
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	In diesem Modul herrscht Anwesenheitspflicht, da zentrale Kenntnisse und Methoden der Fachdidaktik vermittelt und im dialogischen Austausch didaktische Kompetenzen und die Fähigkeit zum Umgang mit den gesellschaftlichen Herausforderungen des Islamischen Religionsunterrichts erworben werden sollen.

Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	Fachbereichsrat 03

Identifizier	IT-MA_FHR
Modultitel	Mastermodul: Fachdidaktisches Seminar – Haupt- und Realschule
Englischer Modultitel	<i>Master Module: Didactic Seminar – Secondary Level</i>
Modulbeauftragte(r)	Professur für Islamische Religionspädagogik
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnisse über die Fachdidaktik in der Sekundarstufe I • Planen und Gestalten des Religionsunterrichts in Haupt- und Realschule • Kenntnisse über außerschulische Lernorte und diesen angemessene didaktische Zugänge • Medienkompetenz und Umgang mit Präsentationsformen des Religiösen • Umgang mit den gesellschaftlichen Herausforderungen an die islamische Religionspädagogik
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Gegenstandsbereiche der Religionsdidaktik in der Sekundarstufe I • Einblicke in und Umgang mit dem Kerncurriculum Islamischer Religionsunterricht in der Sekundarstufe I • Methoden der Unterrichtsgestaltung und religionsdidaktische Theorien • Beschäftigung mit religiöser und weltanschaulicher Differenz
Modulkomponenten, Veranstaltungsform mit Angabe der LP	Seminar (4 LP) (teilweise separat für Haupt- und Realschule)
LP des Moduls	4
SWS des Moduls	2
Dauer des Moduls	Ein Semester
Angebotsturnus	Jährlich
Studiennachweise	Keine
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Fachdidaktische Ausarbeitung (8-10 Seiten) und Präsentation
Prüfungsanforderungen	In der studienbegleitenden Prüfung werden die durch das gesamte Modul zu vermittelnden Qualifikationen geprüft.
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	In diesem Modul herrscht Anwesenheitspflicht, da zentrale Kenntnisse und Methoden der Fachdidaktik vermittelt und im dialogischen Austausch didaktische Kompetenzen und die Fähigkeit zum Umgang mit den gesellschaftlichen Herausforderungen des Islamischen Religionsunterrichts erworben werden sollen.
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	Fachbereichsrat 03

Identifizier	IT-MA_GL
Modultitel	Mastermodul: Glaubenspraxis und Lebenswirklichkeit in Schule und Alltag
Englischer Modultitel	<i>Master Module: Belief and Religious Practice in Daily Muslim Life</i>
Modulbeauftragte(r)	Professur für Religionswissenschaft/Schwerpunkt Islamische Religionspädagogik
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Vertiefte Kenntnisse über die Theorien der Identitätsbildung muslimischer Kinder und Jugendlicher in Deutschland • Kenntnisse über verschiedene Modelle kindlicher und jugendlicher religiöser Sozialisation

	<ul style="list-style-type: none"> • Umgang mit Fragen nach Religion und Glaube im Kontext der Erfahrungswelten von Kindern und Jugendlichen • Vertiefte Kenntnis alltagsrelevanter Normen und religiöser Praxen • Reflexion von Glaube, Handeln und Verantwortung im Spannungsfeld von Religion und werterepluraler Gesellschaft • Umgang mit zentralen Fragestellungen aus Theologie und Lebenswirklichkeit • Befähigung zu religionspädagogischem Handeln am Lernort Moschee und Einblicke in religionspädagogische Prozesse in der Gemeinde • Fähigkeit zu einer Theorie-Praxis-Integration
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Adressatenbezogenes Theologisieren • Muslimische Schülerinnen und Schüler als Akteure in werterepluralen Spannungsfeldern • Identitätsmodelle und -konstruktionen muslimischer Schülerinnen und Schüler sowie ihrer gesellschaftlichen Bezüge • Bildungs- und gesellschaftswissenschaftliche Studien zur Lebenswirklichkeit von muslimischen Kindern und Jugendlichen in Deutschland • Normative und spirituelle Aspekte der Glaubenspraxis • Diskussion grundlegender Theologieschulen • Lektüre ausgewählter Texte und Diskurse zu Normativität und Glaube • Kennenlernen praktisch-theologischer Gemeindeabläufe • Einarbeitung in das jeweilige lokale Konzept religiöser Bildung • Aktive Beteiligung an der religiösen Bildung der Moscheegemeinde im Rahmen der gemeindeüblichen Abläufe (20 UE)
Modulkomponenten mit Angabe der LP	<ol style="list-style-type: none"> 1. Komponente Seminar (3 LP) 2. Religionspädagogisches Kurzpraktikum Gemeinde (20 UE) (2 LP) 3. Komponente Seminar (3 LP)
LP des Moduls	8
SWS des Moduls	4
Dauer des Moduls	Ein Semester
Angebotsturnus	Jährlich
Studiennachweise	<ol style="list-style-type: none"> 1. Modulkomponente: 1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung 2. Modulkomponente: Erstellung eines strukturierten Berichts (4000 Zeichen) über den Ablauf des Praktikums und die dabei gesammelten Erfahrungen mit einer religionsdidaktischen Reflexion
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	<ol style="list-style-type: none"> 3. Modulkomponente: 1 Essay (10 Seiten) oder Portfolio mit Präsentation oder mündliche Prüfung (30 Min.)
Prüfungsanforderungen	In der studienbegleitenden Prüfung werden die durch das gesamte Modul zu vermittelnden Qualifikationen geprüft.
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	In Komponente 1 und 3 herrscht Anwesenheitspflicht, da die Kontextualisierung von Glaubensfragen in der Lebenswirklichkeit muslimischer Kinder und Jugendlicher sowie die Integration von Theorie und Praxis einen dialogischen Austausch erfordern. Zeugnis des Praktikumsgebers über das absolvierte Praktikum sowie Praktikumsbericht.
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	Fachbereichsrat 03

Identifizier	IT-PB_FF
Modultitel	Projektband: Fachspezifische Forschung (Islamische Religion)
Englischer Modultitel	<i>Project: Subject Specific Research</i> (Islamic Education)
Modulbeauftragte(r)	Professur für Islamische Religionspädagogik
Qualifikationsziele	Die Studierenden erwerben Kenntnisse fachspezifischer wissenschaftlicher Untersuchungsmethoden und ihrer auf den Kontext Schule bezogenen Anwendung. Die Studierenden werden zur Beurteilung und methodenkritischen Nutzung empirisch gesicherter Verfahren sowie der Ergebnisse der fachbezogenen Unterrichtsforschung befähigt. Die Studierenden erwerben die Fähigkeit, fachwissenschaftliche Einzelfragen unter einem wissenschaftlichen Untersuchungsansatz zusammenzustellen, um die Wirksamkeit von Lehr-/Lernprozessen durch das eigene Fach vor dem Hintergrund curricularer Anforderungen zu überprüfen.
Inhalte	Das Modul „Projektband: Fachspezifische Forschung“ zeichnet sich durch einen Bezug zur wissenschaftlich fundierten Forschungspraxis und die Anbahnung eines Forschungshabitus aus. Ausgehend von den curricularen Vorgaben bearbeiten die Studierenden selbstständig Forschungsfragen im Rahmen möglicher Optimierungsprozesse schulischer Unterrichtspraxis.
Modulkomponenten, Veranstaltungsform mit Angabe der LP	PB-1: Vorbereitungsseminar „Forschendes Lernen“ (Seminar 4 LP) PB-2: Projekt (Projektdurchführung 5 LP) PB-3: Projektbegleitseminar (Seminar 2 LP) PB-4: Auswertungsseminar „Forschendes Lernen“ (Seminar 4 LP)
LP des Moduls	15 LP
SWS des Moduls	6 SWS
Dauer des Moduls	2-3 Semester
Angebotsturnus	PB-1: Vorbereitungsseminar „Forschendes Lernen“ (jedes Wintersemester) PB-2: Projekt (10.2. bis Ende des Schuljahres) PB-3: Projektbegleitseminar (begleitend zum Projekt) PB-4: Auswertungsseminar „Forschendes Lernen“ (im Anschluss an das Projekt – entweder noch im Sommersemester oder im folgenden Wintersemester)
Studiennachweise	PB-1: Vorbereitungsseminar „Forschendes Lernen“ ▪ aktive Teilnahme ▪ Anwesenheit bei mind. 80% der Veranstaltungen PB-2: Projekt ▪ aktive Bearbeitung der Forschungsfrage PB-3: Projektbegleitseminar ▪ aktive Teilnahme ▪ Anwesenheit bei mind. 80% der Veranstaltungen ▪ Präsentation vorläufiger Ergebnisse PB-4: Auswertungsseminar „Forschendes Lernen“ ▪ aktive Teilnahme ▪ Anwesenheit bei mind. 80% der Veranstaltungen
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	PB-1: Vorbereitungsseminar „Forschendes Lernen“ 1 Klausur

	PB-4: Auswertungsseminar „Forschendes Lernen“ 1 Präsentation der Endergebnisse (in Form eines Essays) (Einzel oder in Gruppen bis zu 4 Studierenden)
Prüfungsanforderungen	Siehe Qualifikationsziele und Inhalte
Berechnung der Modulnote	In die Modulnote geht die Note PB-1 zu 30% und die Note PB-4 zu 70% ein.
Bestehensregelung für dieses Modul	Beide Prüfungsbestandteile müssen mit mindestens 4,0 bestanden werden.
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	Nein
Modul beschließendes Gremium	Fachbereichsrat 03

Identifizier	IT-PB_AF
Modultitel	Projektband: Aktionsforschung (Islamische Religion)
Englischer Modultitel	<i>Project: Action Research</i> (Islamic Education)
Modulbeauftragte(r)	Professur für Islamische Religionspädagogik
Qualifikationsziele	Die Studierenden lernen im Projektband Aktionsforschung im Kontext der eigenen Schulklasse, eigene Forschungsfragen zu stellen und zu beantworten. Die Studierenden erwerben in diesem Zusammenhang Fähigkeiten zur <ul style="list-style-type: none"> ▪ Selbstorganisation und Selbstreflexion, ▪ realistischen Zeit- und Arbeitsplanung, ▪ projektbezogenen Teamarbeit, ▪ Erschließung, kritischen Sichtung und Präsentation von Forschungsergebnissen, ▪ Reflexion eigener Verantwortung in religiösen Bildungsprozessen, ▪ Diagnose der religiösen Kompetenzentwicklung der Schülerinnen und Schüler, Erkennung von Wirkzusammenhängen in konkreten Unterrichtssituationen.
Inhalte	Die Studierenden entwickeln in Zusammenhang mit der Praxis in der Schulklasse eine Fragestellung, die mithilfe der Aktionsforschung beantwortet werden kann. Die Studierenden erforschen zudem die Wechselseitigkeit des Lehr-/Lernprozesses religiöser Sozialisation im Kontext des eigenen Faches. Zudem erfahren sie, wie religiöse Sozialisation vor dem Hintergrund heterogener Ausgangsbedingungen Differenzierung im Lehrverhalten erfordert. Im Vorbereitungsseminar lernen sie Methoden kennen, die in Aktionsforschungen bereits verwendet wurden, und werden befähigt, ein eigenes Forschungsanliegen zu einer in 5 Monaten zu beantwortenden Forschungsfrage zu entwickeln und einzugrenzen. Die Studierenden planen und führen die Aktionsforschung eigenständig durch. Parallel dazu erhalten sie regelmäßig Feedback im Projektbegleitseminar. Im Auswertungsseminar werden die Forschungsschritte, Teilergebnisse und das Endresultat zu einer geeigneten Präsentation vereint.
Modulkomponenten, Veranstaltungsform mit Angabe der LP	PB-1: Vorbereitungsseminar „Forschendes Lernen“ (Seminar 4 LP) PB-2: Projekt (Projektdurchführung 5 LP) PB-3: Projektbegleitseminar (Seminar 2 LP) PB-4: Auswertungsseminar „Forschendes Lernen“ (Seminar 4 LP)
LP des Moduls	15 LP
SWS des Moduls	6 SWS
Dauer des Moduls	2-3 Semester

Angebotsturnus	PB-1: Vorbereitungsseminar „Forschendes Lernen“ (jedes Wintersemester) PB-2: Projekt (10.2. bis Ende des Schuljahres) PB-3: Projektbegleitseminar (begleitend zum Projekt) PB-4: Auswertungsseminar „Forschendes Lernen“ (im Anschluss an das Projekt – entweder noch im Sommersemester oder im folgenden Wintersemester)
Studiennachweise	PB-1: Vorbereitungsseminar „Forschendes Lernen“ <ul style="list-style-type: none"> ▪ aktive Teilnahme ▪ Anwesenheit bei mind. 80% der Veranstaltungen PB-2: Projekt <ul style="list-style-type: none"> ▪ aktive Bearbeitung der Forschungsfrage PB-3: Projektbegleitseminar <ul style="list-style-type: none"> ▪ aktive Teilnahme ▪ Anwesenheit bei mind. 80% der Veranstaltungen ▪ Präsentation vorläufiger Ergebnisse PB-4: Auswertungsseminar „Forschendes Lernen“ <ul style="list-style-type: none"> ▪ aktive Teilnahme ▪ Anwesenheit bei mind. 80% der Veranstaltungen
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	PB-1: Vorbereitungsseminar „Forschendes Lernen“ 1 Klausur PB-4: Auswertungsseminar 1 Präsentation der Endergebnisse (in Form eines Forschungstagebuchs oder eines Posters) (Einzel oder in Gruppen bis zu 4 Studierenden)
Prüfungsanforderungen	Siehe Qualifikationsziele und Inhalte
Berechnung der Modulnote	In die Modulnote geht die Note PB-1 zu 30% und die Note PB-4 zu 70% ein.
Bestehensregelung für dieses Modul	Beide Prüfungsbestandteile müssen mit mindestens 4,0 bestanden werden.
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	Nein
Modul beschließendes Gremium	Fachbereichsrat 03

Identifizier	IT-PB_SE
Modultitel	Projektband: Schulentwicklungsforschung (Islamische Religion)
Englischer Modultitel	<i>Project: School Development Research</i> (Islamic Education)
Modulbeauftragte(r)	Professur für Islamische Religionspädagogik
Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden erwerben im Projektband Schulentwicklungsforschung ein grundlegendes Verständnis von Schulentwicklungsprozessen. Sie lernen, gemeinsam mit der Schule/den Lehrkräften Forschungsfragen mit dem Ziel der Schulentwicklung und/oder Qualitätssicherung zu stellen und zu bearbeiten.</p> <p>Die Studierenden erwerben in diesem Zusammenhang:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Grundfähigkeiten zur Entwicklung eines Forschungsdesigns und zur Auswahl geeigneter Datenerhebungsverfahren; ▪ Reflexionsfähigkeit über Wirkung und Risiken von Forschung; ▪ praktische Erfahrungen in ausgewählten Forschungstätigkeiten; ▪ Fähigkeit zur methodischen Reflexion von Forschungsprozessen und -ergebnissen; ▪ Fähigkeit der Präsentation der Ergebnisse in Hinblick auf Schulentwicklung; ▪ Fähigkeit zur projektbezogenen Teamarbeit;

	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Organisationsfähigkeit und Befähigung zur realistischen Zeit- und Arbeitsplanung; ▪ Fähigkeit zur Erschließung, kritischen Sichtung und Präsentation von Forschungsergebnissen; ▪ Wissen über Möglichkeiten und Techniken zur Förderung, Individualisierung und Differenzierung im Unterricht; ▪ Fähigkeit zur projektorientierten Gestaltungskompetenz der Fächergruppe Religion/Werte und Normen; ▪ fächerübergreifendes kontrastierendes wie verbindendes Verständnis von Lerngegenständen.
Inhalte	<p>Der Schwerpunkt Schulentwicklung bietet den Studierenden Gelegenheit, sich exemplarisch mit Fragen sowie den damit zusammenhängenden methodischen und praktischen Problemen schulbezogener Forschung auseinanderzusetzen. Die Themen können aus verschiedenen Forschungsgebieten stammen, die für den Lehrerberuf und die Schulwirklichkeit von Bedeutung sind. In dem Forschungsprojekt der Studierenden soll es daher darum gehen, von der Schule selbst erwünschte oder bereits angestoßene Schulentwicklungsprozesse wissenschaftlich zu begleiten. Die Studierenden erwerben dazu wissenschaftliche Methodik im Vorbereitungsseminar und führen in Zusammenarbeit mit der Schule Forschungsprojekte vor Ort durch. Das Modul kann nach Maßgabe des allgemeinen Teils der Prüfungsordnung (PO) auch zur Vorbereitung einer späteren Masterarbeit genutzt werden. Die Studierenden erkunden neue Ansätze einer auf das gesellschaftliche Gesamtwohl ausgerichteten Beschäftigung mit religiösen wie weltanschaulichen Phänomenen vor dem Hintergrund allgemeiner schulischer Entwicklungsprozesse.</p>
Modulkomponenten, Veranstaltungsform mit Angabe der LP	<p>PB-1: Vorbereitungsseminar „Forschendes Lernen“ (Seminar 4 LP)</p> <p>PB-2: Projekt (Projektdurchführung 5 LP)</p> <p>PB-3: Projektbegleitseminar (Seminar 2 LP)</p> <p>PB-4: Auswertungsseminar „Forschendes Lernen“ (Seminar 4 LP)</p>
LP des Moduls	15 LP
SWS des Moduls	6 SWS
Dauer des Moduls	2-3 Semester
Angebotsturnus	<p>PB-1: Vorbereitungsseminar „Forschendes Lernen“ (jedes Wintersemester)</p> <p>PB-2: Projekt (10.2. bis Ende des Schuljahres)</p> <p>PB-3: Projektbegleitseminar (begleitend zum Projekt)</p> <p>PB-4: Auswertungsseminar „Forschendes Lernen“ (im Anschluss an das Projekt – entweder noch im Sommersemester oder im folgenden Wintersemester)</p>
Studiennachweise	<p>PB-1: Vorbereitungsseminar „Forschendes Lernen“</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ aktive Teilnahme ▪ Anwesenheit bei mind. 80% der Veranstaltungen <p>PB-2: Projekt</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ aktive Bearbeitung der Forschungsfrage <p>PB-3: Projektbegleitseminar</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ aktive Teilnahme ▪ Anwesenheit bei mind. 80% der Veranstaltungen ▪ Präsentation vorläufiger Ergebnisse <p>PB-4: Auswertungsseminar „Forschendes Lernen“</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ aktive Teilnahme ▪ Anwesenheit bei mind. 80% der Veranstaltungen
Prüfungsvorleistungen	Keine

Art der studienbegleitenden Prüfung	PB-1: Vorbereitungsseminar „Forschendes Lernen“ 1 Klausur PB-4: Auswertungsseminar 1 Präsentation der Endergebnisse (in Form eines Essays) (Einzel oder in Gruppen bis zu 4 Studierenden)
Prüfungsanforderungen	Siehe Qualifikationsziele und Inhalte
Berechnung der Modulnote	In die Modulnote geht die Note PB-1 zu 30% und die Note PB-4 zu 70% ein.
Bestehensregelung für dieses Modul	Beide Prüfungsbestandteile müssen mit mindestens 4,0 bestanden werden.
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	Nein
Modul beschließendes Gremium	Fachbereichsrat 03

Identifizier	IT-MK
Modultitel	Masterkolloquium Islamische Religion
Englischer Modultitel	<i>Master Colloquium</i>
Modulbeauftragter	Institutsleitung
Qualifikationsziele	Die Studierenden haben die Fähigkeit, <ul style="list-style-type: none"> • den Forschungs- und Theoriestand mit Hilfe wissenschaftlicher Recherchen zu erarbeiten und Forschungslücken für ihre eigene Arbeit zu nutzen, • theologische Grundfragen vor einem religionspädagogischen Hintergrund zu reflektieren, • eine eigene komplexe, praxis- oder berufsrelevante Fragestellung zu erkennen und zu entwickeln, • die Zusammenhänge, Fragestellungen und Methoden ihres Fachgebiets im Überblick darstellen zu können, • ihre Forschungsergebnisse in der Masterarbeit darzustellen und dabei eigenständig, reflexiv und kritisch zu argumentieren.
Inhalte	Die Inhalte orientieren sich an den Themen der jeweiligen Masterarbeiten
Modulkomponenten mit Angabe der LP	Seminar (3 LP)
LP des Moduls	3 LP
SWS des Moduls	2 SWS
Dauer des Moduls	Ein Semester
Angebotsturnus	Jährlich
Studiennachweise	Kolloquium (i.d.R. 30 Min.) oder im Umfang vergleichbare Leistungen
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Keine
Prüfungsanforderungen	Ergeben sich aus den Inhalten und Qualifikationszielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	Fachbereichsrat 03